

Mitteilungsblatt des Amtes

Anklam-Land



mit den Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe

Jahrgang 8

Mittwoch, den 16. April 2014

Nummer 04



Frohe Oster

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Amtliche Mitteilungen	
- Aufstellung der Kandidaten für die Gemeindevertretung und für die Wahl zum Bürgermeister	2
- Allgemeinverfügung Wahlen	21
- Brückenbau Landskron	22
- Mitteilungen FFW und Bekanntmachung Amtsausscheid FFW	23
- Kleineinleitersatzung Neetzow-Liepen	24
- Änderung Satzung WBV Krusenfelde	25
- Änderung Hauptsatzung Neu Kosenow	25
- Flächennutzungsplan Ducherow	26
- Haushaltssatzung Amt	27
Wir gratulieren	
Geburtstage Monat Mai	28
Sportnachrichten	
Sportverein Krien	30
Kirchennachrichten	
Kirchgemeinden Ducherow, Liepen, Krien und Spantekow	30
Vereine und Verbände	
Frauentag in Wegezin	35
Heimatverein Landskron	36
Jagdgenossenschaft Neuendorf B und Breest	36
Aufruf Karneval Spantekow	37
Verschiedenes	
CariMobil	37
Wertstoffhof Ducherow	37
Frühjahrsputz	38
Bunte Ecke	
Sprüche	38
Bekanntmachung	

Impressum

Mitteilungsblatt des **Amtes Anklam Land** für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuendorf A und Neuendorf B, Neuenkirchen, Postlow, Putzar, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe.

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30

Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil: Amt Anklam-Land

Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt

Auflage: 7.000 Exemplare

Bezug: Amt Anklam-Land
Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow,
Tel.: 039727-250-0, Fax: 039727-20225

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Mitteilungen

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 31.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung der Gemeinde Bargischow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Büchner, Frank	1962	Arzt	Bargischow
1.	Wählergruppe Bürgerbund	BB	Henck, Petra	1956	Hausfrau	Anklamer Fähre
2.	Wählergruppe Bürgerbund	BB	Zirzow, Elke	1963	Zusteller	Woserow
3.	Wählergruppe Bürgerbund	BB	Thurow, Karl-Heinz	1955	Angestellter	Bargischow
4.	Wählergruppe Bürgerbund	BB	Wetendorf, Jens	1979	Landschaftsbauer	Bargischow
5.	Wählergruppe Bürgerbund	BB	Dahms, Dirk	1961	Verkäufer	Gnevezin
6.	Wählergruppe Bürgerbund	BB	Thurow, Sylvia	1957	Angestellte	Bargischow

1.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Dinse, Eva	1957	Angestellte	Woserow
2.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Genz, Lutz	1968	Selbstständig	Gnevezin Ausbau
3.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Henck, Kathrin	1966	Handels- kauffrau	Anklamer Fähre
4.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Kirchenwitz, Mike	1971	Lehrer	Bargischow
5.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Krüger, Holger	1963	Dachdecker	Woserow
6.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Lissowski, Astrid	1970	Rechtspflegerin	Gnevezin
7.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Rünger, Juliane	1968	Verkäuferin	Gnevezin
8.	Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow	WGB	Scheumann, Henri	1968	Verkäufer	Anklamer Fähre
1.	Einzelbewerber	HÖCKNER	Höckner, Ulrich	1955	Dipl. Sozial- pädagoge	Bargischow
2.	Einzelbewerber	STEGEMANN	Stegemann, André	1971	Polizeibeamter	Bargischow

Spantekow, 08.04.2014



Heidschmidt
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Blesewitz** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Brandt, Steffen	1962	Dipl.-Sozial- pädagoge	Alt Sanitz
2.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Bartelt, Roland	1960	Selbst.Kaufmann	Blesewitz
3.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Zibell, Frank	1959	Angestellter	Blesewitz
4.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Groß, Holger	1967	Ingenieur	Alt Sanitz
5.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Hähni, Marcel	1973	Elektro- installateur	Blesewitz
6.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Tillack, Petra	1957	Steuerfach- angestellte	Blesewitz
7.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Finger, Enrico	1979	Elektriker	Blesewitz
1.	Einzelbewerber	LORENZ	Lorenz, Ronny	1980	Einzelhandels- kaufmann	Blesewitz

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindewahlleiter



Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Boldekow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Dr. Vogel, Holger	1965	Tierarzt	Zinzow
2.	Christlich Demokratische Union	CDU	Käding, Egon	1950	Baumaschinist Rentner	Ausbau Boldekow
3.	Christlich Demokratische Union	CDU	Brüser-Tabbert, Renaldo	1969	selbständig	Boldekow
4.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schröder, Frank	1964	Tischlermeister	Boldekow
5.	Christlich Demokratische Union	CDU	Bahls, Holger	1971	Polizeibeamter	Rubenow
6.	Christlich Demokratische Union	CDU	Preuß, Kerstin	1963	Jugendclubleiterin	Zinzow
7.	Christlich Demokratische Union	CDU	Lorenz, Reiner	1972	Landwirt	Ausbau Kiekut
8.	Christlich Demokratische Union	CDU	Panter, Thomas	1985	Tiefbaufacharbeiter	Boldekow
9.	Christlich Demokratische Union	CDU	Barwich, Maik	1965	Landwirt	Glien
10.	Christlich Demokratische Union	CDU	Prade, Stefan	1980	Unternehmensberater	Glien
11.	Christlich Demokratische Union	CDU	Hasenjäger, Marco	1984	Speditionskaufmann	Glien
12.	Christlich Demokratische Union	CDU	Boy, Steffen	1982	Anlagenfahrer	Boldekow
1.	Einzelbewerber	RÖSLER	Rösler, Andreas	1982	Heizungsinstallateur	Boldekow
2.	Einzelbewerber	VIELHABER	Vielhaber, Veit	1979	Dipl.-Ing.	Zinzow

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt



Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Bugewitz** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe „Am Mühlengraben“	WGaM	Schiller, Ruth	1952	Sozialpädagogische Fachkraft	Bugewitz
2.	Wählergruppe „Am Mühlengraben“	WGaM	Schmidt, Angela	1962	Angestellte	Bugewitz

3.	Wählergruppe „Am Mühlengraben“	WGaM	Lehmann, Lutz	1968	Zimmermann	Kamp
4.	Wählergruppe „Am Mühlengraben“	WGaM	Richter, Hans	1967	Angestellter	Bugewitz
5.	Wählergruppe „Am Mühlengraben“	WGaM	Schreiber, Manfred	1943	Rentner	Kalkstein
1.	Wählergruppe Bürger für Bugewitz	WGBfB	Hoffmann, Günther	1957	Freiberufler	Bugewitz
2.	Wählergruppe Bürger für Bugewitz	WGBfB	Paulig, Kai	1968	Sachbearbeiter	Bugewitz
3.	Wählergruppe Bürger für Bugewitz	WGBfB	Prietz, Margret	1959	Restaurantfachfrau	Bugewitz
4.	Wählergruppe Bürger für Bugewitz	WGBfB	Holtz, Enrico	1967	Schlosser	Rosenhagen
5.	Wählergruppe Bürger für Bugewitz	WGBfB	Hammernick, Horst	1955	Gastwirt	Kalkstein

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung der Gemeinde Butzow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Jendraschek, Helmuth	1956	Vertriebsassistent	Lüskow
2.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Rosemann, Manfred	1959	Kraftfahrer	Lüskow
3.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Michelson, Jan	1968	Rettungsassistent	Lüskow
4.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Sabiely, Elke	1960	Wirtschaftskaufmann	Butzow
5.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Wendland, Simone	1970	Verkäuferin	Butzow
6.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Gryss, Gudrun	1959	Krankenschwester	Lüskow
7.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Rode, Fred	1971	Erzieher	Butzow
1.	Einzelbewerber	BERLIN	Berlin, Roland	1963	Elektriker	Alt Teterin

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung der Gemeinde Ducherow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schubert, Bernd	1955	Mitglied des Landtages	Ducherow
2.	Christlich Demokratische Union	CDU	Wobig, Gunnar	1965	Wirtschaftsjurist	Ducherow
3.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schubert, Helga	1952	Zahnärztin	Ducherow
4.	Christlich Demokratische Union	CDU	Grabow, Jette	1980	Angestellte MdB	Ducherow
5.	Christlich Demokratische Union	CDU	Gottschalk, Marina	1958	Sachbearbeiterin/ Angestellte	Ducherow
6.	Christlich Demokratische Union	CDU	Dalz, Norbert	1957	selbstst. Versicherungsvertreter	Ducherow
7.	Christlich Demokratische Union	CDU	Fromm, Jörg	1958	Krafffahrer	Löwitz
8.	Christlich Demokratische Union	CDU	Süptitz, Albrecht	1956	Dipl.-Religions-/ Sozialpädagoge	Ducherow
9.	Christlich Demokratische Union	CDU	Hoffmann, Robert	1980	Leitstellendisponent	Ducherow
10.	Christlich Demokratische Union	CDU	Lemke, Ralf	1965	Projektmanager	Ducherow
11.	Christlich Demokratische Union	CDU	Christen, Olaf	1967	Selbstständig	Ducherow
1.	DIE LINKE	DIE LINKE	Brunk, Elke	1953	Lehrerin	Ducherow
2.	DIE LINKE	DIE LINKE	Schirrmeister, Kerstin	1965	Selbst. Augenoptikermeisterin	Ducherow
3.	DIE LINKE	DIE LINKE	Kleinitz, Axel	1949	Hausverwalter	Ducherow
1.	Sozialdemokratische Partei Deutschland	SPD	Storch, Erhardt	1939	Lehrer i.R.	Ducherow
2.	Sozialdemokratische Partei Deutschland	SPD	Schade, Peter	1948	Rentner	Kurtshagen
3.	Sozialdemokratische Partei Deutschland	SPD	Schwerin, Torsten	1966	Polizeibeamter	Ducherow

4.	Sozialdemokratische Partei Deutschland	SPD	Walter, Jörg	1960	Hausmeister	Ducherow
5.	Sozialdemokratische Partei Deutschland	SPD	Hirsch-Podfuß, Sonja	1952	Angestellte	Busow
1.	Wählergruppe Bürgerliste Ducherow	WGBLD	Behm, Ramona	1969	Reifenfachverkäuferin	Rathebur
2.	Wählergruppe Bürgerliste Ducherow	WGBLD	Wiedemann, Kay	1963	Landwirt	Schmuggerow
3.	Wählergruppe Bürgerliste Ducherow	WGBLD	Scharff, Michael	1979	Diplomkaufmann	Ducherow
4.	Wählergruppe Bürgerliste Ducherow	WGBLD	Bode, Sven	1972	Verwaltungsangestellter	Ducherow
5.	Wählergruppe Bürgerliste Ducherow	WGBLD	Dr. Heiden, Jens-Uwe	1967	Wirtschaftsingenieur	Ducherow
6.	Wählergruppe Bürgerliste Ducherow	WGBLD	Zimdars, Nico	1974	Gärtnermeister	Sophienhof
1.	INITIATIVEN für ANKLAM	IfA	Pasewald, Udo	1959	Handelsvertreter	Ducherow
2.	INITIATIVEN für ANKLAM	IfA	Wilde, Ronny	1979	Selbstständig	Busow
1.	Einzelbewerber	WEITMANN	Weitmann, Martin	1979	Berufssoldat	Ducherow

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindewahlleiter



Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Iven** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Weissig, Harald	1957	Landwirt	Iven
2.	Christlich Demokratische Union	CDU	Beweries, Jörg	1960	Elektromonteur	Iven
3.	Christlich Demokratische Union	CDU	Raddatz, André	1979	PTA	Iven
4.	Christlich Demokratische Union	CDU	Fischer, Jan	1967	Landwirt	Iven
5.	Christlich Demokratische Union	CDU	Fuhrholz, Uwe	1963	Gastronom	Iven
6.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schmidt, Marko	1982	Energieelektroniker	Iven
7.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schulz, Andreas	1963	Polizist	Iven

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindewahlleiter



Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Krien** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Pospischil, Christiana	1958	Lehrerin	Krien
2.	Christlich Demokratische Union	CDU	Prust, Torsten	1961	Landwirt	Krien
3.	Christlich Demokratische Union	CDU	Sander, Kathrin	1970	Angestellte	Wegezin
4.	Christlich Demokratische Union	CDU	Stegemann, Mike	1965	Dipl. Agrar Ingenieur	Krien
5.	Christlich Demokratische Union	CDU	Rauchmann, Iris	1970	Krankenschwester	Krien
1.	Nationaldemokratische Partei Deutschland	NPD	Breitsprecher, Peter	1988	Koch	Krien
1.	Einzelbewerber	EB	Klien, Jürgen	1945	Tischler	Krien

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt



Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Krusenfelde** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergemeinschaft Frühling 94	WG Frühling 94	Breitsprecher, Jana	1972	Krankenhausbetriebswirtin	Krusenfelde
2.	Wählergemeinschaft Frühling 94	WG Frühling 94	Breitsprecher, Irmgard	1940	Rentnerin	Krusenfelde
3.	Wählergemeinschaft Frühling 94	WG Frühling 94	Daug, Annett	1970	Verkäuferin	Krusenkrien
4.	Wählergemeinschaft Frühling 94	WG Frühling 94	Daug, Enrico	1968	Landwirt	Krusenkrien
5.	Wählergemeinschaft Frühling 94	WG Frühling 94	Kasten, Wolfgang	1955	Arbeiter	Krusenkrien
6.	Wählergemeinschaft Frühling 94	WG Frühling 94	Lembke, Reinhard	1953	Tischler	Krusenfelde

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt



Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Medow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Pätzold, Hartmut	1957	E-Meister	Medow
2.	Christlich Demokratische Union	CDU	Meloun, Jörn	1973	Bankkaufmann	Wussentin
3.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schmidt, Jürgen	1955	Instandhaltungsmechaniker	Medow
4.	Christlich Demokratische Union	CDU	Brümmer, Winfried	1954	selbst. Versicherungsvermittler	Nerdin
5.	Christlich Demokratische Union	CDU	Bünning, Ingo	1961	Straßenwärter	Thurrow
6.	Christlich Demokratische Union	CDU	Klöden, Steve	1977	Erzieher/Heimleiter	Medow
1.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	Jahnke, Carsten	1963	Geschäftsführer	Nerdin
1.	Einzelbewerber	BECKER	Becker, Ottfried	1954	Dipl.-Ing.	Medow
2.	Einzelbewerber	BOHM	Bohm, Jaqueline	1987	Chemielaborantin	Medow
3.	Einzelbewerber	GENZ	Genz, Maik	1967	Dachdecker	Medow
4.	Einzelbewerber	HERFORTH	Herforth, Norbert	1948	Rentner	Brenkenhof
5.	Einzelbewerber	VOLKSDORF	Volksdorf, Michael	1970	Serviceberater	Medow

Spantekow, 08.04.2014



Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Neu Kosenow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Markwardt, Wolfgang		Rentner	Alt Kosenow
2.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schröder, Sandra	1985	Veranstaltungskauffrau	Alt Kosenow
3.	Christlich Demokratische Union	CDU	Abel, Mirko	1988	Straßenwärter	Auerose

1.	Freie Demokratische Partei	FDP	Schwarz, Uwe	1964	Selbständig	Kagendorf
2.	Freie Demokratische Partei	FDP	Lenz, Jürgen	1959	Anlagenfahrer	Kagendorf
3.	Freie Demokratische Partei	FDP	Hilke, Christine	1966	Selbständig	Auerose
4.	Freie Demokratische Partei	FDP	Lange, Bernd	1957	Verwaltungsjurist	Kagendorf
1.	Wählergemeinschaft Neu Kosenow	WG Neu Kosenow	Brandenburg, Ulf	1973	Bauleiter	Kagendorf
2.	Wählergemeinschaft Neu Kosenow	WG Neu Kosenow	Lohmann, Rene	1981	Kfz-Mechaniker	Alt Kosenow
3.	Wählergemeinschaft Neu Kosenow	WG Neu Kosenow	Möyze, Winfried	1947	Rentner	Auerose
4.	Wählergemeinschaft Neu Kosenow	WG Neu Kosenow	Fiedler, Roland	1958	Landwirt	Auerose
5.	Wählergemeinschaft Neu Kosenow	WG Neu Kosenow	Hoppe, Jochen	1946	Privatie	Kagendorf
6.	Wählergemeinschaft Neu Kosenow	WG Neu Kosenow	Lück, Hans-Heinrich	1956	Freier Handelsvertreter	Neu Kosenow
1.	Einzelbewerber	ALBRECHT	Albrecht, Udo	1954	Polizeibeamter	Alt Kosenow

Spantekow, 08.04.2014

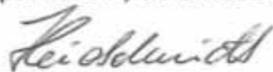
Heidschmidt
Gemeindewahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung der Gemeinde Neuenkirchen** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe FF Neuenkirchen	WGN	Falk, Silvio	1971	Kfz-Mechaniker	Neuenkirchen
2.	Wählergruppe FF Neuenkirchen	WGN	Teetz, Liane	1961	SV-Fachangestellte	Neuenkirchen
3.	Wählergruppe FF Neuenkirchen	WGN	Teetz, Wolfgang	1955	Maurer	Neuenkirchen
4.	Wählergruppe FF Neuenkirchen	WGN	Holtz, Hans-Joachim	1964	Landwirt	Müggenburg
5.	Wählergruppe FF Neuenkirchen	WGN	Neumann, Heinz-Werner	1954	Baufacharbeiter	Neuenkirchen
6.	Wählergruppe FF Neuenkirchen	WGN	Naujokat, Margrit	1956	Wirtschaftskauffrau	Neuenkirchen
1.	Wählergruppe Unsere Gemeinde	WG UG	Borgwardt, René	1974	selbständig	Müggenburg
2.	Wählergruppe Unsere Gemeinde	WG UG	Gutknecht, Jens	1966	Arbeit mit Behinderten	Müggenburg
3.	Wählergruppe Unsere Gemeinde	WG UG	Hasenbein, Uwe	1957	Meister der Elektronik	Neuenkirchen
4.	Wählergruppe Unsere Gemeinde	WG UG	Lemm, Christian	1983	Teilezurichter	Müggenburg
5.	Wählergruppe Unsere Gemeinde	WG UG	Voß, Björn	1989	Landwirt	Strippow
1.	Einzelbewerber	HENDEL	Hendel, Maik	1965	Ofenbauer	Neuenkirchen

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindewahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung der Gemeinde Postlow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Einzelbewerber	BERLIN	Berlin, Frank	1967	Maurer	Tramstow
2.	Einzelbewerber	GROTH	Groth, Steffi	1978	Krankenschwester	Görke
3.	Einzelbewerber	HUFF	Huff, Oliver	1990	Straßenwärter	Tramstow
4.	Einzelbewerber	HUGET	Huget, Monika	1957	Schleifer	Görke
5.	Einzelbewerber	KLABUNDE	Klabunde, Wolf-Detlef	1954	Landwirt	Tramstow
6.	Einzelbewerber	KUMM	Kumm, Rene'	1984	Dachdecker	Görke
7.	Einzelbewerber	SCHÄTZ	Schätz, Edelgard	1955	Sicherheitskraft	Görke
8.	Einzelbewerber	SCHEFFLER	Scheffler, Arne	1974	Tierpfleger	Tramstow
9.	Einzelbewerber	SCHRÖDER	Schröder, Nils	1977	Landwirt	Görke
10.	Einzelbewerber	SIEBERT	Siebert, Dirk	1971	Elektromonteur	Tramstow
11.	Einzelbewerber	STÄDING	Städling, Ralf	1986	Straßenbauer	Tramstow

Spantekow, 08.04.2014


Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung der Gemeinde Rossin** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Kieckhäfer, Frank	1971	Selbstständig	Rossin
1.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Funk, Sibylle	1953	Lehrerin (Vorruhe)	Rossin
2.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Hauff, Frank-Lothar	1953	Ing.	Rossin
3.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Schmidt, Verena	1977	Altenpflegerin	Rossin
4.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Michalski, Anita	1953	Ind.-Kauffrau (Vorruhe)	Rossin

5.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Häcker, Sigrid	1953	Floristin	Charlottenhof
6.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Diedrich, Manfred	1951	Rohrschlosser	Rossin
7.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Müller, Kerstin	1969	Kranken/Altenpfl.Helfer	Charlottenhof
1.	Einzelbewerber	ERDMANN	Erdmann, Stefan	1978	Elektroanlagenmonteur	Rossin

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur Gemeindevertretung der Gemeinde Sarnow zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Diederich, Eckhard	1957	Vorarbeiter	Sarnow
1.	Wählergemeinschaft der Volkssolidarität Sarnow	WG VS	Manske, Marian	1974	Augenoptiker	Sarnow
2.	Wählergemeinschaft der Volkssolidarität Sarnow	WG VS	Köller, Jana	1979	Regierungsobersekretärin	Sarnow
3.	Wählergemeinschaft der Volkssolidarität Sarnow	WG VS	Rüdiger, Antje	1976	Bürokauffrau	Sarnow
4.	Wählergemeinschaft der Volkssolidarität Sarnow	WG VS	Stelzig, Rainer	1973	Bürokaufmann	Sarnow
1.	Wählergemeinschaft Sarnow/Wusseken	WG SAWU	Tesch, Ralf	1962	Dipl.-Ing.	Sarnow
2.	Wählergemeinschaft Sarnow/Wusseken	WG SAWU	Schulz, Heike	1965	Rechtsanwaltsfachangestellte	Wusseken
3.	Wählergemeinschaft Sarnow/Wusseken	WG SAWU	Bull, Peter	1963	Meister für Landwirtschaft	Sarnow
4.	Wählergemeinschaft Sarnow/Wusseken	WG SAWU	Reincke, Friedrich-Joachim	1969	Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft	Sarnow
5.	Wählergemeinschaft Sarnow/Wusseken	WG SAWU	Beister, Andreas	1971	Bauing.	Wusseken
1.	Einzelbewerber	TROTZ	Trotz, Birger	1971	Selbstständig	Panschow

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Spantekow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Klien, Gerold	1964	Geprüfter Bilanzbuchhalter	Spantekow
2.	Christlich Demokratische Union	CDU	Warmbold, Werner	1966	Schlosser	Spantekow
3.	Christlich Demokratische Union	CDU	Jonas, Falko	1979	Vorstandsmitglied WG Anklam	Spantekow
4.	Christlich Demokratische Union	CDU	Müller, Dörte	1971	Selbständig	Spantekow
5.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schenker, Bettina	1964	Fachverkäuferin	Spantekow
6.	Christlich Demokratische Union	CDU	Dietmann, Andre	1985	Tischler	Spantekow
7.	Christlich Demokratische Union	CDU	Dr. Bartelt-Heinze, Gudrun	1954	Ärztin	Spantekow
1.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	Nabert, Bernd	1956	Polizeirevierleiter	Janow Ausbau
1.	Wählergruppe Japenzin	WG Japenzin	Dr. Jacobs, Ruth	1954	Reiseleiter	Japenzin
2.	Wählergruppe Japenzin	WG Japenzin	Gaulke, Brigitte	1936	Rentner	Japenzin
3.	Wählergruppe Japenzin	WG Japenzin	Moede, Eckhard	1949	Rentner	Janow
4.	Wählergruppe Japenzin	WG Japenzin	Lenter, Susanne	1973	Rechtsanwaltsfachangestellte	Janow
5.	Wählergruppe Japenzin	WG Japenzin	Lübs, Daniela	1959	Lehrerin	Japenzin
1.	Einzelbewerber	BILDA	Bilda, Egbert	1961	Dipl. ing.	Spantekow
2.	Einzelbewerber	GÜNTHER	Günther, Jens	1963	Selbstständig	Drewelow
3.	Einzelbewerber	SCHMIDT	Schmidt, Nico	1979	Erzieher	Dennin
4.	Einzelbewerber	SERGEL	Sergel, Frank	1988	Soldat	Spantekow
5.	Einzelbewerber	WARNKE	Warnke, Knut	1967	Elektromonteur	Spantekow

Spantekow, 08.04.2014


Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zur **Gemeindevertretung** der **Gemeinde Stolpe** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Falk, Martin	1952	Maurer	Stolpe
2.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Fritz, Christian	1975	Therapeut	Stolpe

3.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Fritz, Ulrich	1949	Dipl. Physiker	Stolpe
4.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Füchsel, Wolfgang	1949	Hausmeister	Stolpe
5.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Lewering, Kai	1970	Kameramann	Neuhof
6.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Luplow, Detlef	1954	Elektromeister	Dersewitz
7.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Meyer, Erika	1952	Selbständig	Stolpe
8.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Radicke, Ulf	1966	Kommunikationsagent	Stolpe
1.	Einzelbewerber	WAGNER	Wagner, Hans-Dieter	1960	Kraftfahrer	Dersewitz

Spantekow, 08.04.2014


Heidschmidt
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Bargischow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe Bürgerbund	BB	Henck, Petra	1956	Hausfrau	Anklamer Fähre
1.	Einzelbewerber	HÖCKNER	Höckner, Ulrich	1955	Dipl. Sozialpädagoge	Bargischow
2.	Einzelbewerber	STEGEMANN	Stegemann André	1971	Polizeibeamter	Bargischow

Spantekow, 08.04.2014


Heidschmidt
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Blesewitz** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe Sanitz-Blesewitz	WG SB	Zibell, Frank	1959	Angestellter	Blesewitz

Spantekow, 08.04.2014


Heidschmidt
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Boldekow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Dr. Vogel, Holger	1965	Tierarzt	Zinzow

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Bugewitz** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe „Am Mühlengraben“	WGaM	Schiller, Ruth	1952	Sozialpädagogische Fachkraft	Bugewitz
1.	Wählergruppe Bürger für Bugewitz	WGBfB	Hoffmann, Günther	1957	Freiberufler	Bugewitz

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter



Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Butzow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe Stegenbach	WG Stegenbach	Götz, Reinhard	1967	selb. Tischler	Lüskow
1.	Einzelbewerber	BOHSE	Bohse, Harald	1964	Selb. Kfz-Handwerksmeister	Alt Teterin

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Ducherow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Schubert, Bernd	1955	Mitglied des Landtages	Ducherow

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Iven** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Weissig, Harald	1957	Landwirt	Iven
1.	Einzelbewerber	FUHRHOLZ	Fuhrholz, Uwe	1963	Gastwirt	Iven

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter



Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Krien** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Stegemann, Mike	1965	Dipl.Agrar Ingenieur	Krien

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Krusenfelde** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergemeinschaft Frühling 94	WG Frühling 94	Berndt, Rüdiger	1956	Heizungs- monteur	Gramzow

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Medow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Pätzold, Hartmut	1957	E-Meister	Medow

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter



Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Neu Kosenow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Markwardt, Wolfgang		Rentner	Alt Kosenow
1.	Freie Demokratische Partei	FDP	Lange, Bernd	1957	Verwaltungsjurist	Kagendorf
1.	Wählergemeinschaft Neu Kosenow	WG Neu Kosenow	Brandenburg, Ulf	1973	Bauleiter	Kagendorf

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter


Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Neuenkirchen** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergruppe FF Neuenkirchen	WGN	Neumann, Heinz-Werner	1954	Baufacharbeiter	Neuenkirchen
1.	Wählergruppe Unsere Gemeinde	WG UG	Borgwardt, René	1974	selbständig	Müggenburg
1.	Einzelbewerber	HENDEL	Hendel, Marlies	1966	Altenpflegerin	Neuenkirchen

Spantekow, 08.04.2014

Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter



Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Postlow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Einzelbewerber	MIELKE	Mielke, Norbert	1953	Landwirt	Görke

Spantekow, 08.04.2014



Heidschmidt

Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Rossin** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Kieckhäfer, Frank	1971	Selbstständig	Rossin
1.	„Wählergemeinschaft Rossin“	WGR	Schmidt, Verena	1977	Altenpflegerin	Rossin

Spantekow, 08.04.2014



Heidschmidt

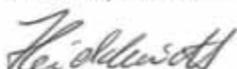
Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Sarnow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergemeinschaft Sarnow/Wusseken	WG SAWU	Reincke, Friedrich-Joachim	1969	Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft	Sarnow
1.	Einzelbewerber	STELZIG	Stelzig, Rainer	1973	Kfz-Elektriker/Bürokaufmann	Sarnow

Spantekow, 08.04.2014



Heidschmidt

Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Spantekow** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Christlich Demokratische Union	CDU	Klien, Gerold	1964	Geprüfter Bilanzbuchhalter	Spantekow
1.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	Nabert, Bernd	1956	Polizeirevierleiter	Janow Ausbau
1.	Wählergruppe Japenzin	WG Japenzin	Moede, Eckhard	1949	Rentner	Janow

Spantekow, 08.04.2014



Heidschmidt

Gemeindevwahlleiter

Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum/ zur **Bürgermeister/ Bürgermeisterin** der **Gemeinde Stolpe** zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Kurzbezeichnung der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in	Name, Vorname	Geburtsjahr	Beruf oder Tätigkeit	Wohnort
1.	Wählergemeinschaft Gemeinde Stolpe	WGS	Falk, Marcel	1977	Verwaltungsfachangestellter	Stolpe

Spantekow, 08.04.2014



Heidschmidt

Gemeindevwahlleiter

Allgemeinverfügung des Amtes Anklam-Land zur Regelung der Wahlwerbung für die verbundenen Wahlen (Europa- und Kommunalwahlen) am 25. Mai 2014

Auf der Grundlage der §§ 1, 3, 4, 5, 13 und 16 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V, in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. Mai 2011 (GVOBl. M-V S. 246), zuletzt geändert durch Art. 2 ÄndG vom 2.7.2013 (GVOBl. M-V S. 434), erlasse ich eine Allgemeinverfügung zur Regelung der Wahlwerbung in den Gemeinden des Amtes Anklam-Land, um eine Vielzahl von Nachfragen und Einzelgenehmigungen zu vermeiden.

Der Erlass des Wirtschaftsministeriums vom 17. August 1994 (Amtsbl. M-V 1994, S. 899) und die Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Sport vom 04. Febr. 2014 (Amtsbl. M-V 2014 S. 79 ff.) zur Vorbereitung und Durchführung von Wahlen nach dem LKWG M-V, insbesondere der Europa- und Kommunalwahlen vom 25. Mai 2014, finden in dieser Allgemeinverfügung Berücksichtigung.

Die Allgemeinverfügung trägt den örtlichen Besonderheiten der amtsangehörigen Gemeinden mit ihren nachfolgend genannten Ortsteilen Rechnung:

Bargischow:	Bargischow, Woserow, Gnevezin, Gnevezin Ausbau und Anklamer Fähre
Blesewitz:	Blesewitz, Alt Sanitz und Neu Sanitz
Boldekow:	Boldekow, Boldekow Ausbau, Zinzow, Zinzow Ausbau, Kavelpaß, Rubenow, Borntin, Ausbau Kiekut, Ausbau Katerberg, Ausbau Jägersruh, Putzar, Glien und Glien Siedlung
Bugewitz:	Bugewitz, Kalkstein, Rosenhagen, Lucienhof und Kamp
Butzow:	Butzow, Lüskow, Alt Teterin und Neu Teterin
Ducherow:	Ducherow, Busow, Rathebur, Rathebur Ausbau, Marienthal, Löwitz, Schmutgerow, Schmutgerow Ausbau, Sophienhof, Schwerinsburg, Neuendorf A, Kurtshagen
Iven:	Iven
Krien:	Krien, Neu Krien, Stammersfelde, Krien Horst, Albinshof und Wegezin
Krusenfelde:	Krusenfelde, Krusenkrien und Gramzow
Medow:	Medow, Wussentin, Wussentin Ausbau, Brenkenhof, Brenkenhof Ausbau, Nerdin, Nerdin Ausbau und Thurow
Neetzow-Liepen:	Neetzow, Klein Below, Padderow, Kagenow, Steinmocker und Steinmocker, Vorkwerk, Liepen, Liepen Ausbau, Priemen und Preetzen
Neuenkirchen:	Neuenkirchen, Müggenburg und Strippow
Neu Kosenow:	Kosenow, Alt Kosenow, Kagendorf, Dargibell und Auerose
Postlow:	Postlow, Görke, Postlow und Tramstow
Rossin:	Rossin, Charlottenhof
Sarnow:	Sarnow, Wusseken, Wusseken Kiessee, Panschow, Panschow Ausbau und Idasruh
Spantekow:	Spantekow, Dennin, Rebelow, Schwerinshorst, Drewelow, Fasanenhof, Japenzin, Japenzin Ausbauten, Rehberg, Neuendorf B, Neuendorf B Ausbau, Janow und Janow Forsthaus
Stolpe:	<i>In der Gemeinde Stolpe (mit den Ortsteilen Desewitz, Grüttow, Neuhoof und Stolpe) besteht ein Vertrag über die Plakatwerbung im öffentlichen Verkehrsraum. Verantwortliche Ansprechpartnerin ist die Flore Fütterer GmbH, die ihren Sitz in OT Grüttow 8/17391 Stolpe hat.</i>

I. Plakatwerbung

In Ausübung der in §§ 3 und 128 der Kommunalverfassung von Mecklenburg-Vorpommern, in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), benannten Grundsätze der kommunalen Selbstverwaltung lege ich fest, dass in den vorgenannten Gemeinden im öffentlichen Straßenraum auf Antrag die kostenlose Plakatwerbung für die verbundenen Wahlen ab 6 Wochen vor der Wahl (**dem 14. April 2014**) vorgenommen werden kann.

Diese Entscheidung wurde unter Berücksichtigung des zeitgleich bestehenden Bedarfs an Plakatwerbung für kulturelle Veranstaltungen in der Region getroffen. Für die Plakatwerbung stehen ausschließlich Lichtmasten zur Verfügung, und das auch nur in begrenzter Anzahl.

Mit dieser Regelung - 6 Wochen Plakatwerbung für die Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber zu gestatten - kann dem verfassungsrechtlichen Anspruch der Wahlvorschlagsträger auf eine angemessene Wahlwerbung entsprochen werden. Vor diesem Hintergrund und gemäß der Verpflichtung, jedem Wahlvorschlagsträger eine Wahlsichtwerbung zu ermöglichen, sowie um dem Gleichbehandlungsgrundsatz gemäß § 5 Abs.2 ParteiG (in der Fassung der Bekanntmachung vom 31 Januar 1994 (BGBl. I Seite 149), zuletzt geändert durch Artikel 1 des ÄG Gesetzes vom 23. August 2011 (BGBl. I Seite 1748, ber. Seite 3141) zu entsprechen, werden maximal zugelassen:

A. pro bisher im Europäischen Parlament vertretene Partei oder im Kreistag vertretene Partei, Wählergruppe und Einzelbewerbung:

15 Stück **Doppelplakate in den großen Gemeinden** (Ducherow und Spantekow)

8 Stück **Doppelplakate in den mittelgroßen Gemeinden** (Boldekow, Krien, Medow, Neetzow-Liepen und Neu Kosenow)

3 Stück **Doppelplakate in den kleinen Gemeinden** (Bargischow, Blesewitz, Bugewitz, Butzow, Iven, Krusenfelde, Neuenkirchen, Postlow, Rossin und Sarnow)

B. pro bisher nicht im Europäischen Parlament vertretene Partei oder im Kreistag vertretene Partei, Wählergruppe und Einzelbewerbung, sowie

C. für die zu den Gemeindevertretungen und Bürgermeister kandidierenden Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerbungen

3 Stück **Doppelplakate in der großen Gemeinden** (Ducherow und Spantekow)

2 Stück **Doppelplakate in den mittelgroßen Gemeinden** (Boldekow, Krien, Medow, Neetzow-Liepen und Neu Kosenow)

1 Stück **Doppelplakate in den kleinen Gemeinden** (Bargischow, Blesewitz, Bugewitz, Butzow, Iven, Krusenfelde, Liepen, Neuenkirchen, Postlow, Rossin und Sarnow)

Wichtige Hinweise:

- 1. Pro Gemeinde heißt pro Gemeinde mit allen Ortsteilen und nicht je Ortsteil der Gemeinde!**
- 2. Die ehemaligen Gemeinden Liepen und Neetzow bilden jetzt die Gemeinde Neetzow-Liepen!**

Der Ordnungsbehörde ist bei Antragstellung auf Sondernutzungserlaubnis nach § 22 Absatz 1 Straßen- und Wegegesetz M-V, eine für die Plakatierung verantwortliche Person mit telefonischer Erreichbarkeit zu benennen.

Um auch während der Zeit des Wahlkampfes die Sicherheit auf allen öffentlichen Verkehrsflächen zu gewährleisten und ein sauberes und angenehmes Ortsbild zu wahren, werden für die Plakatwerbung **folgende Auflagen** erteilt:

- Die Plakate sind auf festen Pappen, ordnungsgemäß gesichert, ausschließlich mit kunststoffbezogenem Draht und nur an Lichtmasten anzubringen.
- In Kreuzungs- bzw. Einmündungsbereichen, sowie in Bereichen an Ein- und Ausfahrten, in denen die Straßenlaternen mit orange-schwarzem Signalband gekennzeichnet sind, ist eine Plakatierung untersagt.
- Es ist untersagt, Plakate an Verkehrszeichen bzw. Verkehrsleiteneinrichtungen zu befestigen!
- Das Anbringen von Wahlplakaten an privaten Anlagen und Einrichtungen im Straßenraum, wie Leitungsmasten, Schaltschränken oder Transformatorstationen, Hauswänden, Mauern oder Zäunen, ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Eigentümers zulässig.
- Die Plakate sind so anzubringen, dass die öffentliche Ordnung und Sicherheit im Gemeindegebiet nicht beeinträchtigt werden. Zusätzliche behördliche Anordnungen zur Sicherung der Wahlwerbung sind unverzüglich zu befolgen.

6. Es ist ständig ein ordentlicher und sauberer Zustand der Plakatwerbung zu gewährleisten.
Zerrissene, beschmutzte und beschädigte Plakate sind umgehend auszuwechseln bzw. zu entfernen.
7. Befindet sich der mit Plakaten versehene Lichtmast im Geh- oder Radwegbereich ist eine Mindestdurchlasshöhe von 2,20 m (Unterkante der Plakate) zu gewährleisten.
8. Für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Plakatwerbung stehen, haftet in vollem Umfang der Wahlvorschlagsträger für die jeweilige Werbung.
9. Die Plakatwerbung ist innerhalb von zwei Wochen nach der Wahl eigenständig zu entfernen (**bis zum 06. Juni 2014**).

Plakatwerbung, die den vorstehenden Bestimmungen nicht entspricht, wird von der zuständigen Ordnungsbehörde entfernt und sichergestellt. Das ist für den Antragsteller/Wahlvorschlagsträger kostenpflichtig.

II. Werbetafeln

Das Aufstellen von Werbetafeln in Großformat im Gemeindegebiet bedarf einer gesonderten Genehmigung der örtlichen Ordnungsbehörde sowie der Abstimmung mit dem Bauamt und dem jeweiligen Straßenbaustraßensträger.

Großformatige Werbetafeln sind so stabil aufzustellen und zu verankern, dass sie eventuellen Witterungseinflüssen (z. B. Regen und Sturm) sicher widerstehen.

Für Gefährdungen und Schäden, die durch zerstörte Werbetafeln im öffentlichen Verkehrsraum verursacht werden, haftet allein der Genehmigungsinhaber.

III. Lautsprecherwerbung

Die Lautsprecherwerbung darf nicht zur Beeinflussung bzw. Gefährdung des Straßenverkehrs führen, weder die Lebens- und Wohnqualität beeinträchtigen, noch den Betrieb von öffentlichen Einrichtungen stören. Der Betrieb von Lautsprechern aus Fahrzeugen heraus bzw. auf Fahrzeugen ist verboten.

IV. Informationsstände

Das Aufstellen von Informationsständen auf öffentlichen Verkehrsflächen ist eine genehmigungspflichtige Form der Sondernutzung. Die Anträge sind rechtzeitig, spätestens 1 Woche vorher an die Ordnungsbehörde zu richten.

V. Verteilen von Werbezetteln

Das Verteilen von Flugblättern/Handzetteln, den so genannten Flyern, ist ohne Informationsstand ein Gemeingebrauch öffentlicher Verkehrsflächen und somit genehmigungsfrei. Der Fußgänger- und Fahrzeugverkehr darf dadurch nicht behindert werden.

Auf die Einhaltung der vorgenannten Auflagen wird ausdrücklich hingewiesen. Sollten die Auflagen nicht befolgt werden, ist die Einleitung eines Bußgeldverfahrens möglich. Ferner wird darauf hingewiesen, dass die Allgemeinverfügung mit Zwangsmitteln (Zwangsgeld, Ersatzvornahme) durchgesetzt werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt Anklam-Land Rebelower Damm 2 in 17392 Spantekow Widerspruch eingereicht werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem Widerspruchsbeauftragten zugerechnet werden.

Spantekow, den 24. März 2014

Norbert Mielke
Amtsvorsteher

im Auftrag
H. Heidschmidt
Ltr. Ordnungsamt

Übergabe der Brücke über den Großen Landgraben bei Landskron am 13. März 2014

Auftraggeber des Bauvorhabens ist der Vorstand der Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens (BOV) Neundorf B. Auftragserteilung und Finanzierung erfolgte mit Beschluss der Gemeinde Spantekow.

Anlass der Erneuerung der Brücke

Die alte Brücke entsprach nicht mehr den notwendigen Sicherheitsanforderungen. Die Auflager der Brücke waren von zu nah stehenden großen Bäumen durchwurzelt. Der östliche Träger der Brücke zeigte ungleichmäßige Sackungen. Der Brückenbelag aus Holz und das Geländer befanden sich in einem äußerst desolaten Zustand.



Bedeutung der Brücke

Die neue Brücke ermöglicht den ansässigen Landwirten eine bessere Bewirtschaftung der vorhandenen land- und forstwirtschaftlichen Flächen südlich vom Landgraben. Die Brücke ist auch für den ländlichen Tourismus von nicht unerheblicher Bedeutung. Kulturelle Veranstaltungen auf der nahegelegenen Burgruine Landskron, Kutschfahrten und Radtouren erfreuen sich auch überregional einer großen Beliebtheit.



Ersatzneubau der Brücke über den Großen Landgraben

Die Ausschreibung des Ersatzneubaus der Brücke erfolgte öffentlich. Die Verdingungsverhandlung hatte am 04.09.2013 stattgefunden.

Die Zuschlagserteilung erfolgte in der Sitzung der Gemeindevertretung Spantekow am 09.09.2013. Den Zuschlag erhielt die Firma ASA-Bau GmbH mit Sitz in 17489 Greifswald.

Planungsbüro: Ingenieurbüro Neuhaus und Partner mit Sitz in 17389 Anklam

Die Baukosten einschließlich Baunebenkosten belaufen sich auf ca. 280.000 € (Brutto)

Mit dem Vorhaben wurde am 07.10.2013 begonnen. Die Fertigstellung sollte noch in 2013 erfolgen. Lieferprobleme führten zu Zeitverschiebungen.

Finanzierung des Vorhabens

Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie ILERL M-V über StALU Vorpommern in Höhe von ca. 160.000 €. Finanzhilfen aus dem Kofinanzierungsprogramm gem. § 21 Abs. 6 FAG über das Ministerium für Inneres und Sport in Höhe 62.000 €.

F. d. R. Luth
Bauamtsleiter

**Verkauf Feuerwehrfahrzeug**

Die Gemeinde Spantekow bietet folgendes Fahrzeug zum Verkauf an:

Technische Daten:

Fahrzeughersteller:	Barkas - VEB
Typ und Ausführung:	B 1000 KK
Fahrzeugart:	So. KFZ Krankenkraftwagen/Transportwagen geschlossen
Erstzulassung:	11.04.1989

Die Angebote sind bis 16.05.2014 im Amt Anklam-Land, z. H. Frau Lemke, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow schriftlich einzureichen.

Termine zur Besichtigung des Fahrzeuges sind mit Frau Lemke (Tel: 039726 24329) zu vereinbaren.

i. A. Lemke

i. A. Lemke
SB Brandschutz

**Verkauf Feuerwehrfahrzeug**

Die Gemeinde Spantekow bietet folgendes Fahrzeug zum Verkauf an:

Technische Daten:

Fahrzeughersteller:	Daimler Benz AG
Typ und Ausführung:	LF 408 G
Fahrzeugart:	Feuerwehrfahrzeug
Erstzulassung:	17.03.1970
Hinweis:	Das Fahrzeug hat einen Motorschaden

Die Angebote sind bis 16.05.2014 im Amt Anklam-Land, z. H. Frau Lemke, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow schriftlich einzureichen.

Termine zur Besichtigung des Fahrzeuges sind mit Frau Lemke (Tel: 039726 24329) zu vereinbaren.

i. A. Lemke

i. A. Lemke
SB Brandschutz



Amtsauflösung 2014

am 10.05.2014
um 08.30 Uhr

Alter Sportplatz Spantchow

Teilnahmeberechtigt sind alle Männermannschaften mit alter / neuer Technik, alle Frauen- und Jugendmannschaften des Amtsgebietes Anklam-Land.
Die Männermannschaften starten in unterschiedlichen Wertungsgruppen, alte und neue Technik.

Anmeldeschluss für die Feuerwehren: 18.04.2014

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!



Satzung der Gemeinde Neetzow-Liepen über die Erhebung einer Gebühr zur Umlage der Abwasserabgabe für Kleininleiter (Kleininleitergebührensatzung)

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777), der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V S. 146) und der §§ 8 und 9 des Abwasserabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGB. S. 114) in Verbindung mit § 6 Abs. (4) des Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 19.12.2005 (GVOBl. M-V vom 30.12.2005, S. 637) beschließt die Gemeindevertretung Neetzow-Liepen in ihrer Sitzung am 10.03.2014 folgende Satzung zur Erhebung einer Kleininleitergebühr:

§ 1 Allgemeines

(1) Das Land Mecklenburg-Vorpommern erhebt von der Gemeinde Neetzow-Liepen eine Abgabe für das Einleiten von Abwasser in ein Gewässer (Abwasserabgabe). Die Gemeinden sind abgabepflichtig an Stelle von Einleitern, die weniger als acht Kubikmeter je Tag Schmutzwasser aus Haushaltungen und ähnliches Schmutzwasser einleiten.

(2) Einleiten im Sinne des Abwassergesetzes in das unmittelbare Verbringen des Abwassers in ein Gewässer; das Verbringen in den Untergrund gilt als Einleiten in ein Gewässer, ausgenommen hiervon ist das Verbringen im Rahmen landbaulicher Bodenbehandlung.

(3) Die Höhe der von den Gemeinden geforderten Abwasserabgabe richtet sich nach der Zahl der Schadeinheiten. Diese beträgt pauschal die Hälfte der nicht an die Kanalisation angeschlossenen Einwohner der Gemeinden. Bei der Ermittlung der Abgabe wird von den Verhältnissen am 30. Juni des Kalenderjahres, für das die Abgabe zu entrichten ist, ausgegangen.

(4) Bei der Berechnung der Zahl der nicht an die Kanalisation angeschlossenen Einwohner bleiben die Einwohner unberücksichtigt, deren Abwasser anderweitig rechtmäßig einer öffentlichen Kläranlage zugeführt wird.

(5) Die Einleitung ist abgabefrei, wenn der Bau der Abwasserbehandlungsanlage mindestens den allgemein anerkannten Regeln der Technik entspricht und die ordnungsgemäße Schlammbeseitigung sichergestellt ist.

§ 2

Gebührengegenstand

(1) Die von der Gemeinde Neetzow-Liepen nach § 1 zu leistende Abwasserabgabe wird auf die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten der Grundstücke umgelegt, auf denen das Abwasser anfällt.

(2) Zum gebührenfähigen Aufwand gehören neben der Abwasserabgabe auch die der Gemeinde durch die Gebührenerhebung entstehenden Verwaltungskosten.

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(1) Die Gebühr zur Umlage der Abwasserabgabe bemisst sich nach der Anzahl der mit Hauptwohnung gemeldeten Einwohner für das abgabepflichtige Grundstück in der Gemeinde. Maßgebend für die Ermittlung der Gebühr ist die Einwohnerzahl zum Stichtag 30.06. des Kalenderjahres, für das die Gebühr erhoben wird. Sie beträgt je Einwohner und Jahr 17,90 €.

(2) Es wird eine Verwaltungskostenpauschale in Form einer Grundgebühr je Pflichtigen in Höhe von 0,55 € erhoben.

§ 4

Gebührenpflichtiger

(1) Gebührenpflichtig ist, wer zum Zeitpunkt der Entstehung der Gebührenschild Eigentümer oder Nutzungsberechtigter des Grundstücks, auf dem das Abwasser anfällt, ist. Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner; bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer nur entsprechend ihrem Miteigentumswechsel gebührenpflichtig.

(2) Bei Eigentumswechsel wird der neue Eigentümer von Beginn des Jahres an, das auf die Rechtsänderung folgt, gebührenpflichtig.

§ 5

Veranlagungszeitraum, Entstehung und Beendigung der Verhältnisschild, Festsetzung und Fälligkeit

(1) Veranlagungszeitraum für die Gebühr ist das Kalenderjahr.

(2) Die Verhältnisschild entsteht am 01. Januar des Kalenderjahres, für das die Gebühr zu entrichten ist.

(3) Bei Eintritt eines Tatbestandes gemäß § 1 Abs. 3 (Anschluss an die Kanalisation), Abs. 4 (Inbetriebnahme einer abflusslosen Grube) oder Abs. 5 (Inbetriebnahme einer Abwasserbehandlungsanlage, die mindestens den allgemein anerkannten Regeln der Technik entspricht und die ordnungsgemäße Schlammbeseitigung sichergestellt wird) vor dem 01.07. eines Veranlagungsjahres endet die Verhältnisschild mit Ablauf des dem Veranlagungsjahr vorangegangenen Kalenderjahres. Bei Eintritt dieser Tatbestände ab dem 01.07. eines Veranlagungsjahres endet die Verhältnisschild mit Ablauf des Veranlagungsjahres.

(4) Bei erstmaliger Festsetzung ist die Gebühr einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Ansonsten ist die Gebühr jeweils am 15.02. des auf den Veranlagungszeitraum folgenden Jahres fällig. Die Festsetzung gilt solange weiter, bis ein neuer Bescheid ergeht. Ein neuer Gebührenbescheid ist zu erteilen, wenn sich der in § 3 Abs. (2) festgelegte Gebührensatz auf der Grundlage einer Satzungsänderung oder die Bemessungsgrundlage verändert haben oder ein Wechsel in der Person des Gebührenpflichtigen eingetreten ist.

(5) Die Gebühr kann im Rahmen der allgemeinen Bescheide über Grundbesitzabgaben durch die Gemeinde von den Gebührenpflichtigen angefordert werden.

§ 6

Pflichten des Gebührenpflichtigen

Der Gebührenpflichtige hat die für Prüfung und Berechnung der Gebührenansprüche erforderlichen Auskünfte zu erteilen und nötigenfalls Zutritt zum Grundstück zu gewähren.

§ 7

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer erforderliche Auskünfte nicht erteilt oder den nötigen Zutritt zum Grundstück nicht gewährt. Ordnungswidrig handelt auch, wer als Abgabepflichtiger oder bei Wahrnehmung der Angelegenheiten eines Abgabepflichtigen der Gemeinde über abgabenrechtlich erhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder die Gemeinde pflichtwidrig über abgabenrechtlich erhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt und dadurch Abgaben verkürzt oder

nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile für sich oder einen anderen erlangt (KAG M-V § 17).

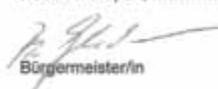
(2) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft. Gleichzeitig treten die Kleinenleitergebührensatzung der Gemeinde Neetzow vom 18.10.2006 und die Kleinenleitergebührensatzung der Gemeinde Liepen vom 11.10.2006 außer Kraft.

Neetzow-Liepen, 27.03.2014


Bürgermeister/in



Fünfte Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Krusenfelde über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Peene“ Anklam vom 20.02.2001

Auf der Grundlage des § 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.07.2011 (GVOBl. I M-V S. 777), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVOBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.03.2006 (GVOBl. M-V S. 91) sowie der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) vom 12.04.2006 (GVOBl. M-V S. 146) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Krusenfelde vom 18.02.2014 folgende Änderungssatzung erlassen:

Artikel 1

Der § 3 (2) der bestehenden Satzung erhält folgende Fassung:

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(2) Die Gebühr beträgt:

1. je angefangene 1000 qm aller im amtlichen Liegenschaftskataster als Gebäude- und Freiflächen bezeichneten Flächen 5,11 €
2. alle im amtlichen Liegenschaftskataster als Waldfläche und Holzungen bezeichneten Flächen je ha 6,17 €
3. alle anderen im amtlichen Liegenschaftskataster aufgeführten Flächen je ha 12,34 €

Bei der Ermittlung der Gesamtfläche der nach Punkt 3 zu veranlagenden Flächen bleiben alle Wasserflächen und alle im amtlichen Liegenschaftskataster als Unland bezeichneten Flächen außer Betracht.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.



Berndt

Bürgermeister



Dritte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Neu Kosenow vom 20.03.2012

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV-MV) vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung am 28. 02. 2014 und nach Anzeige bei der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde die folgende „Dritte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Neu Kosenow vom 20.03.2012“ erlassen:

Artikel 1

Der § 6 - Entschädigungen - erhält folgende Fassung:

(1) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 700,- €. Im Krankheitsfall wird diese Entschädigung 6 Wochen weitergezahlt. Eine Weiterzahlung erfolgt auch bei urlaubsbedingter Abwesenheit, soweit diese zu vertretenden Zeiten nicht über 3 Monate hinausgehen.

(2) Der oder die erste stellvertretende Person des ehrenamtlichen Bürgermeisters oder der ehrenamtlichen Bürgermeisterin erhält monatlich 140,- und die zweite Stellvertretung erhält monatlich 70,- €. Zusätzlich erhalten sie ein Sitzungsgeld von 40,- €. Sollte bei Verhinderung des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin ein konkretes Dienstgeschäft vorgenommen werden, erhalten diese Personen für die Stellvertretung ein Dreißigstel der Bürgermeisterentschädigung nach Abs. 1, wenn es sich nicht um eine Sitzung handelt. Nach drei Monaten Vertretung erhält die stellvertretende Person die volle Aufwandsentschädigung nach Abs. 1. Damit entfallen Aufwandsentschädigung für die Stellvertretung und das Sitzungsgeld.

(3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse ein Sitzungsgeld in Höhe von 40,- €. Gleiches gilt für die sachkundigen Einwohner für die Teilnahme an Sitzungen des Ausschusses in den sie gewählt worden sind. Ausschussvorsitzende erhalten für jede von ihnen geleitete Sitzung 60,- €.

(4) Pro Tag darf nur ein Sitzungsgeld gewährt werden.

(5) Vergütungen, Sitzungsgelder oder Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreterin oder Vertreter der Gemeinde in der Versammlung der Gesellschafterinnen und Gesellschafter oder ähnlicher Organe eines Unternehmens oder Einrichtung des Privaten Rechts ist an die Gemeinde abzuführen, soweit sie monatlich 25 überschreiten.

Artikel 2

Die Satzung tritt nach ihrer Bekanntmachung rückwirkend ab 01.01.2014 in Kraft.

Neu Kosenow, den 31.03.2014


Berndt
Bürgermeister



Bekanntmachungsanordnung:

Die Anzeige über den Beschluss der 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Neu Kosenow vom 20. 03. 2012 (NKO/2014/101 vom 28.02.14) erfolgte bei der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde am 17.03.2014.

Die untere Rechtsaufsichtsbehörde hat rechtliche Bedenken geltend gemacht:

Artikel 2 des Beschlusses über die 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung ist gemäß § 9 Ziffer 5 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung MV unwirksam.

Die Hauptsatzung tritt gemäß § 9 Ziffer 5 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung M-V mit Ablauf des Tages, an dem sie im Internet verfügbar ist, in Kraft.



4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ducherow

Hier: **Bekanntmachung der frühzeitigen
Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß
§ 3 Abs. 1 BauGB**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ducherow hat in öffentlicher Sitzung am 01.10.2012 die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ducherow beschlossen und das gesetzlich erforderliche Planverfahren nach dem Baugesetzbuch damit eingeleitet. Der räumliche Geltungsbereich ist aus der mit veröffentlichten Planskizze ersichtlich. Als umweltbezogene Information für das Planverfahren sind zurzeit verfügbar:

Regionales Raumentwicklungsprogramm für die Planungsregion Vorpommern (Stand 2010),
Stellungnahme des LK VG vom 11.10.2013 zur Planungsanzeige sowie die Unterlagen zum Scopingverfahren (Stand vom 28.01.2014) zur Abstimmung des Untersuchungsumfanges und des Detaillierungsgrades der Umweltprüfung gemäß §§ 2 Abs. 4, 2a BauGB.

Der Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ducherow und die Begründung werden im Rahmen des Verfahrensschrittes gemäß § 3 Abs. 1 BauGB an nachfolgender Stelle innerhalb der Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Die zur Auslegung bestimmten Unterlagen liegen in der Zeit

vom 28.04.2014 bis 02.06.2014

im Amt Anklam-Land in 17398 Ducherow, Amtsweg 1, Zimmer 3, während folgender Zeiten öffentlich

Montag von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
12:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Dienstag von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
12:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
12:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
12:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

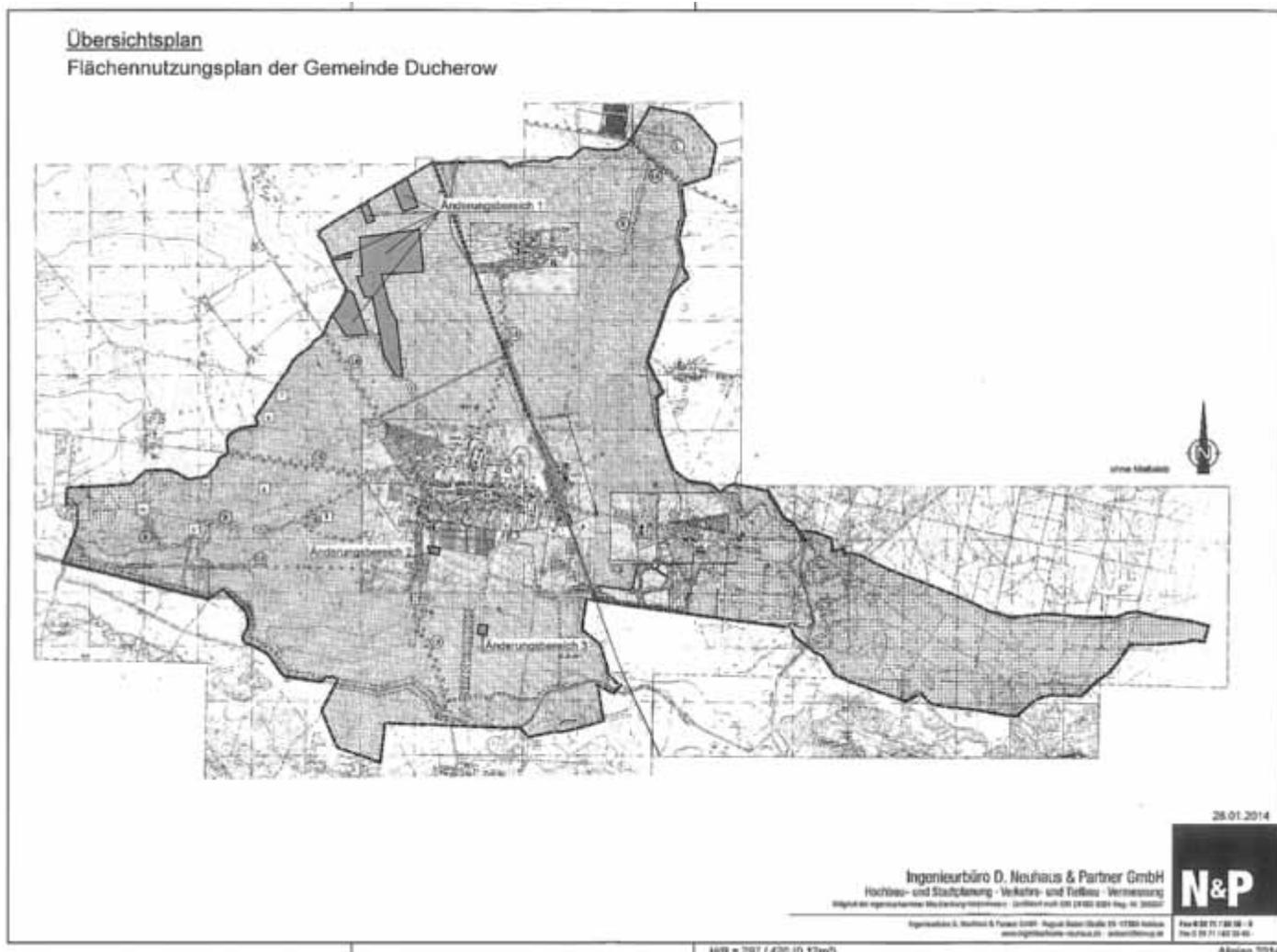
zu jedermanns Einsicht aus.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden wird gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Der Beschluss wird gemäß § 3 Abs. 1 BauGB hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ducherow, den 01.04.2014



Haushaltssatzung des Amtes Anklam-Land für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 04.03.2014 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 2.852.013 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 2.865.908 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -13.895 €
 - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 €
 - c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf -13.895 €
die Einstellung in Rücklagen auf 0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf 0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf -13.895 €
 2. im Finanzhaushalt
 - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 2.785.013 €
die ordentlichen Auszahlungen auf 2.741.700 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 43.313 €
 - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 €
 - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 27.700 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -27.700 €
 - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 15.613 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -15.613 €
- festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 278.500 €

§ 5

Amtsumlage

Die Amtsumlage wird auf 26,34 % der Umlagengrundlage festgesetzt.

§ 6

Sonderumlagen/Gastbeiträge

Die Sonderumlage für die kommunale Sporthalle Krien wird für die Tilgung auf 1/9 und für die Kosten der Nutzung auf 3,09 € je Einwohner (31.12.2012) der beteiligten Gemeinden festgesetzt. Der Gastschulbeitrag je Schüler und Jahr wird für die Nutzung der Sporthalle Krien auf 380,95 € festgesetzt.

Die Umlage auf die Kosten in besonderen Fällen für die Bewirtschaftung des Wohnungsbestandes in den Bereichen Spantekow, Krien und Ducherow wird im Verhältnis des Nutzens der beteiligten Gemeinden auf 180,00 € je verwaltete Wohnung im Jahr festgesetzt.

Für doppelt bewirtschaftete Wohnungen im Bereich Spantekow wird die Umlage auf 92,04 € je verwaltete Wohnung im Jahr festgesetzt.

Die Umlage zur Wahrnehmung der Aufgaben lt. Kommunalprüfungsgesetz für die örtliche Rechnungsprüfung nach § 167 KV M-V zur Inanspruchnahme des Rechnungsprüfungsamtes Wolgast wird pro Einwohner auf 4,03 € festgesetzt.

§ 7

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 37,0 Vollzeitäquivalente (VzÄ)

§ 8

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt €
und zum 31.12 des Haushaltsjahres €

Spantekow, den 08.04.2014

N. Mielke
Amtsvorsteher



Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 02.04.2014 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 09.04.2014 bis 25.04.2014 im Amt Anklam-Land, Rebbelower Damm 2, 17392 Spantekow zu den Öffnungszeiten des Amtes öffentlich aus.

Spantekow, den 08.04.2014

N. Mielke
Amtsvorsteher

Wir gratulieren

Allen Jubilaren des Monats Mai 2014 möchten wir unseren herzlichen Glückwunsch übermitteln

Gemeinde Bargischow

Herr Eckhard Köhn	am 14.05.	zum 60. Geburtstag
Herr Dieter-Werner Dahms, OT Gnevezin	am 18.05.	zum 76. Geburtstag
Herr Lothar Wulff, OT Gnevezin	am 18.05.	zum 65. Geburtstag
Frau Inge Döhlinger, OT Woserow	am 03.05.	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Blesewitz

Frau Dora Dzeik	am 01.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Henryk Klein	am 05.05.	zum 84. Geburtstag
Herr Helmut Schulz	am 10.05.	zum 77. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Thielke	am 29.05.	zum 72. Geburtstag
Herr Manfred Lembke	am 31.05.	zum 76. Geburtstag

Gemeinde Boldekow

Frau Anneliese Kadow	am 02.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Helmut Kohls	am 18.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Anneliese Käding	am 21.05.	zum 74. Geburtstag
Herr Siegfried Lösche	am 22.05.	zum 73. Geburtstag
Herr Waldemar Schulz, OT Boldekow	am 14.05.	zum 60. Geburtstag
Herr Helmut Lösche, OT Boldekow	am 27.05.	zum 78. Geburtstag
Herr Horst Reißmann, OT Glien Siedlung	am 17.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Gisela Itzek, OT Kavelpaß	am 08.05.	zum 83. Geburtstag
Herr Heinz Itzek, OT Kavelpaß	am 15.05.	zum 85. Geburtstag
Herr Andreas Gröschner, OT Putzar	am 01.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Irmgard Lehmann, OT Zinzow	am 07.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Irene Thurow, OT Zinzow	am 13.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Lieselotte Löwe, OT Zinzow	am 15.05.	zum 78. Geburtstag
Herr Siegfried Prade, OT Zinzow	am 26.05.	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Bugewitz

Herr Siegfried Danneberg	am 05.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Uwe Gode	am 11.05.	zum 65. Geburtstag
Frau Eva-Maria Siegmund	am 15.05.	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Brüser	am 23.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Dorothee Adenstedt, OT Bugewitz	am 18.05.	zum 60. Geburtstag

Gemeinde Butzow

Herr Heinz Glaß	am 15.05.	zum 77. Geburtstag
Herr Dieter Rode	am 21.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Wilhelma Schwengbeck, OT Alt Teterin	am 02.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Helga Rauch, OT Alt Teterin	am 10.05.	zum 65. Geburtstag
Herr Ernst Berlin, OT Teterin	am 21.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Annemarie Götz, OT Lüssow	am 07.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Giesela Rupp, OT Lüssow	am 20.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Ingrid Arndt, OT Lüssow	am 27.05.	zum 74. Geburtstag

Gemeinde Ducherow

Herr Gerhard Jahnke	am 05.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Fritz Saß Herrn	am 05.05.	zum 89. Geburtstag
Hans-Joachim Schreiber	am 05.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Irene Schröder	am 06.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Sigrid Wiese	am 06.05.	zum 60. Geburtstag
Frau Ilse Heuer	am 08.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Ursula Wilke	am 09.05.	zum 60. Geburtstag
Herr Gerhard Ehlert	am 10.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Elsbeth Behm	am 11.05.	zum 74. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Fricke	am 11.05.	zum 74. Geburtstag
Herr Gerhard Neumann	am 11.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Margot Schröder	am 15.05.	zum 83. Geburtstag
Herr Erich Mallon	am 16.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Hans Fittig	am 18.05.	zum 84. Geburtstag
Herr Werner Nimptsch	am 21.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Margarete Röhl	am 21.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Käthe Schulz	am 24.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Büge	am 25.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Rita Nauschütz	am 25.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Dora Spangenberg, Heidberg	am 25.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Edith Barkanowitz, Heidberg	am 26.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Hannchen Dinse	am 26.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Wolfgang Fittig	am 26.05.	zum 60. Geburtstag
Herr Hans-Joachim Heiden	am 29.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Edith Naumann	am 29.05.	zum 87. Geburtstag
Herr Otto-Martin Diewald, Heidberg	am 30.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Brigitte Belling, OT Busow	am 02.05.	zum 78. Geburtstag
Frau Gerda Terei, OT Busow	am 14.05.	zum 78. Geburtstag
Herr Gerhard Kopplin, OT Busow	am 17.05.	zum 65. Geburtstag
Frau Christine Schade, OT Kurtshagen	am 30.05.	zum 65. Geburtstag
Herr Erwin Köpsel, OT Löwitz	am 02.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Ingeborg Zehrt, OT Neuendorf A	am 01.05.	zum 83. Geburtstag
Frau Brigitte Ptakowski, OT Neuendorf A	am 16.05.	zum 74. Geburtstag
Herr Günter Miodeck, OT Rathebur	am 04.05.	zum 86. Geburtstag
Frau Renate Bliesner, OT Rathebur	am 28.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Gerhard Grawitter, OT Schmuggerow	am 17.05.	zum 81. Geburtstag
Herr Siegmund Tamms, OT Schmuggerow	am 23.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Irmgard Marx, OT Schmuggerow	am 27.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Ursula Riemann, OT Schwerinsburg	am 08.05.	zum 82. Geburtstag
Herr Klaus-Dieter Kinzel, OT Schwerinsburg	am 21.05.	zum 72. Geburtstag

Gemeinde Iven

Frau Jutta Gottschalk	am 09.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Sigrid Schmidt	am 16.05.	zum 60. Geburtstag
Frau Siegrun Krüger	am 24.05.	zum 71. Geburtstag
Herr Ulrich Blumhagen	am 28.05.	zum 78. Geburtstag
Frau Wera Utnehmer	am 31.05.	zum 79. Geburtstag

Gemeinde Krien

Herrn Jürgen Dumke	am 07.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Hildegard Weissig	am 12.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Karin Weber	am 20.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Barbara Schneider	am 22.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Karin Breitsprecher	am 25.05.	zum 60. Geburtstag
Herrn Rudi Drenk	am 27.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Margot Schultz	am 28.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Herta Gierz	am 29.05.	zum 88. Geburtstag
Herrn Gerhard Russow, OT Krien-Horst	am 26.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Elisabeth Hasselmann, OT Wegezin	am 04.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Hildegard Arndt, OT Wegezin	am 19.05.	zum 86. Geburtstag
Frau Henny Bushe, OT Wegezin	am 27.05.	zum 79. Geburtstag

Gemeinde Krusenfelde

Frau Anna Thomas	am 24.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Heidi Schwanz	am 26.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Inge Jäger	am 31.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Ilse Breitsprecher, OT Gramzow	am 03.05.	zum 91. Geburtstag
Frau Christina Alf, OT Krusenkrien	am 12.05.	zum 83. Geburtstag

Gemeinde Medow

Herrn Joachim Strey	am 03.05.	zum 82. Geburtstag
Herrn Dieter Kunath	am 14.05.	zum 72. Geburtstag
Herrn Klaus Kohl	am 16.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Erika Schröder	am 22.05.	zum 76. Geburtstag
Herrn Hubert Paulat	am 29.05.	zum 78. Geburtstag
Frau Waltraud Behm, OT Brenkendorf	am 14.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Anna Rost, OT Nerdin	am 28.05.	zum 81. Geburtstag
Herrn Gerhard Schneider, OT Thurow	am 15.05.	zum 74. Geburtstag
Herrn Albert Wolfram, OT Thurow	am 18.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Hilde Kolgin, OT Wussentin	am 16.05.	zum 79. Geburtstag

Gemeinde Neetzow-Liepen

Herrn Otto Müller, OT Liepen	am 08.05.	zum 80. Geburtstag
Herrn Bernhard Klaeske OT Liepen	am 14.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Hildeburg Zeisler OT Neetzow	am 02.05.	zum 75. Geburtstag
Herrn Alfred Diwischek, OT Neetzow	am 04.05.	zum 60. Geburtstag
Frau Jutta Förder, OT Neetzow	am 06.05.	zum 72. Geburtstag
Herrn Fritz Walter, OT Neetzow	am 15.05.	zum 82. Geburtstag
Herrn Harry Berger, OT Neetzow	am 17.05.	zum 60. Geburtstag
Herrn Rudi Rach, OT Padderow	am 16.05.	zum 83. Geburtstag
Frau Elsbeth Stoll, OT Priemen	am 21.05.	zum 80. Geburtstag
Herrn Ulrich Gladrow, OT Priemen	am 29.05.	zum 89. Geburtstag
Frau Else Schmidt, OT Steinmocker	am 02.05.	zum 78. Geburtstag
Frau Kriemhilde Voß, OT Steinmocker	am 09.05.	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Moldt, OT Steinmocker	am 28.05.	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Neu Kosenow

Frau Hildegard Grawunder	am 12.05.	zum 92. Geburtstag
Frau Regine Winkler, OT Alt Kosenow	am 08.05.	zum 60. Geburtstag
Frau Anna Thiede, OT Auerose	am 10.05.	zum 90. Geburtstag
Herrn Rüdiger Hauer, OT Dargibell	am 11.05.	zum 74. Geburtstag

Gemeinde Neuenkirchen

Frau Frieda Wojtasik	am 01.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Anneliese Wolff	am 04.05.	zum 74. Geburtstag
Herrn Rudi Wiese	am 19.05.	zum 78. Geburtstag
Frau Ilse Wiskow	am 24.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Ingrid Bahr	am 30.05.	zum 83. Geburtstag
Herrn Dieter Franzke, OT Müggenburg	am 24.05.	zum 78. Geburtstag

Gemeinde Postlow

Herrn Heinz Musterer, OT Tramstow	am 26.05.	zum 79. Geburtstag
--------------------------------------	-----------	--------------------

Gemeinde Rossin

Frau Annemarie Gauger	am 10.05.	zum 83. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

Gemeinde Sarnow

Frau Ella Otto	am 11.05.	zum 79. Geburtstag
Herrn Manfred Rüdiger	am 15.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Sigrid Otto	am 26.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Edith Schulz	am 30.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Helga Bull, OT Wusseken	am 11.05.	zum 74. Geburtstag
Herrn Hans Meyer, OT Wusseken	am 11.05.	zum 80. Geburtstag
Herrn Siegfried Hälbig, OT Wusseken	am 25.05.	zum 65. Geburtstag
Frau Waltraud Gabbe, OT Wusseken	am 26.05.	zum 72. Geburtstag
Herrn Manfred Bull, OT Wusseken	am 28.05.	zum 72. Geburtstag

Gemeinde Spantekow

Frau Brigitte Zander	am 01.05.	zum 60. Geburtstag
Herrn Norbert Voeske	am 06.05.	zum 60. Geburtstag
Frau Ute Quast	am 14.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Gisela Schenker	am 14.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Marlis Netzeband	am 15.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Gretchen Schwanz	am 19.05.	zum 73. Geburtstag
Herrn Heinz Winkel	am 21.05.	zum 77. Geburtstag
Herrn Erhard Dahnke	am 22.05.	zum 60. Geburtstag
Herrn Siegfried Prüter	am 24.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Christel Grimm	am 31.05.	zum 83. Geburtstag
Frau Erna Raschke, OT Dennin	am 06.05.	zum 78. Geburtstag
Herrn Günter Köhl, OT Dennin	am 12.05.	zum 77. Geburtstag
Herrn Bernd Schäfer, OT Drewelow	am 07.05.	zum 70. Geburtstag
Herrn Siegesmund Sonnenberg, OT Drewelow	am 28.05.	zum 83. Geburtstag
Herrn Eckhard Moede, OT Janow	am 02.05.	zum 65. Geburtstag
Frau Brigitte Roloff, OT Janow	am 07.05.	zum 73. Geburtstag
Herrn Eckhard Heiden, OT Janow	am 10.05.	zum 60. Geburtstag
Herrn Siegfried Gaulke, OT Japenzin	am 26.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Dietlinde Gellendin, OT Japenzin	am 29.05.	zum 90. Geburtstag
Frau Hildegard Heiden, OT Rebelow	am 05.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Anneliese Meier, OT Rebelow	am 16.05.	zum 83. Geburtstag
Frau Käthe Staack, OT Rebelow	am 18.05.	zum 90. Geburtstag
Frau Lotte Patzer, OT Rehberg	am 15.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Anni Schwarz, OT Rehberg	am 21.05.	zum 75. Geburtstag

Gemeinde Stolpe

Frau Hannelore Radicke	am 02.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Jutta Stürken	am 14.05.	zum 72. Geburtstag
Herrn Eckhard Leitzke	am 31.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Hella Gollnow, OT Dersewitz	am 24.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Brigitte Wagner, OT Dersewitz	am 29.05.	zum 74. Geburtstag

Sportnachrichten

SV Blau-Weiß 49 Krien e. V.

Sektion Fußball

Sonnabend, 22.03.14

Punktspiel KL Nord gegen SV Görmin II

Im Punktspiel gegen den SV Görmin II endete für die **Kriener** Mannschaft in Krien 1:1, (Halbzeit 0:0) Unentschieden.

Das Tor der **Kriener** erzielte **David Bull** 54´.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Sandro Zimmerman; Eric Burmeister (G); Marko Westphal (ab 64´ **Stefan Grawe**); **Marco Daugs; Christian Müller; Thomas Freimark; Daniel Hasselmann; Martin Korinth; David Bull; Rene Johne (G)** und **Daniel Ulrich**.

Sonnabend, 05.04.14

Punktspiel KL Nord gegen FSV Karlshagen

Das Punktspiel beim FSV Karlshagen gewann die Mannschaft des **SV Blau-Weiß 49 Krien** mit 3:1, (Halbzeit 1:0) Toren.

Die Tore erzielten: **David Bull** 43´, 68´ und **Christian Müller** 48´.

Trainer **Thorsten Krauel** setzte folgende Spieler ein:

Sandro Zimmermann; Eric Burmeister; Marko Westphal; Christian Müller; Thomas Freimark (G); Daniel Hasselmann (ab 88´ **Daniel Schumacher**); **Martin Korinth; David Bull; Rene Johne** (ab 34´ **Christoff Otto**), **Daniel Ulrich** und **Denny Idler**.

Termine April/Mai 2013

Sonnabend, 19.04.14

14:00 Uhr Sportplatz Kemnitz

Punktspiel 18.ST KL Nord gegen Kemnitzer FSV

Sonnabend, 26.04.14

14:00 Uhr Sportplatz Krien

Punktspiel 19.ST KL Nord gegen Blesewitzer SV

Sonnabend, 17.05.14

14:00 Uhr Sportplatz Krien

Punktspiel 20.ST KL Nord gegen VSV Lassan

Sektion Tischtennis

Ergebnisse TT-BK Staffel 6

Sonntag, 30.03.14

Punktspiel der Bezirksklasse SC Eintracht Zinnowitz - SV Blau-Weiß 49 Krien

Die **Kriener** Mannschaft verloren ihr Punktspiel der TT- Bezirksklasse gegen SV Eintracht Zinnowitz mit 8:10.

In den Doppelspielen gewannen **Rene Breitsprecher/Jürgen Rehfeld** und **Gernot Braun/Frank Bull** verloren.

Die Punkte der **Kriener** Mannschaft erreichten:

Robert Breitsprecher	4,5 Punkte
Jürgen Rehfeld	1,5 Punkte
Frank Bull	1,0 Punkte
Gernot Braun	1,0 Punkte

Sonntag, 06.04.14

Punktspiel der Bezirksklasse SV Blau-Weiß 49 Krien - Grün-Weiß Ferdinandshof 3

Die **Kriener** Mannschaft unterlag in ihrem Punktspiel der TT- Bezirksklasse gegen Grün-Weiß Ferdinandshof 3 in Krien mit 8:10.

Ihre Doppelspielen gewannen **Robert Breitsprecher/Jürgen Rehfeld** und **Gernot Braun/Frank Bull**.

Die Punkte der **Kriener** Mannschaft erreichten:

Robert Breitsprecher	3,5 Punkte
Gernot Braun	2,5 Punkte
Jürgen Rehfeld	0,5 Punkte
Frank Bull	1,5 Punkte

Dieter Hannemann

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Ducherow

Regelmäßigen Veranstaltungen:

für Kinder:

Christenlehre:

Die Christenlehre wird im Rahmen der Vollen Halbtags-Schule, in der Schule Ducherow angeboten: Montags von 12:45 - 13:30 Uhr

Außerdem finden gemeinsame monatliche Kindertage für alle Kinder statt: Samstags, von 11:00 Uhr bis 14:30 Uhr (mit Mittagsimbiss) im Pfarrhaus von Ducherow

Die nächsten Termine, zu denen wir einladen:

- am 03. Mai 2014
- am 21. Juni 2014

Die nächsten Termine für den Konfirmandenkurs für die Schüler der 7. und 8. Klasse finden statt:

- **am Freitag, dem 25.04.2014, in Mönkebude** von 17:00 - 20:00 Uhr

Gemeindenachmittag:

- * **jeden zweiten Donnerstag, ab 14:00 Uhr > im Pfarrhaus von Ducherow**
- * **jeden letzten Mittwoch des Monats, ab 14:00 Uhr > im Kagendorfer Gemeindezentrum**

Gemeinsam trinken wir gemütlich Kaffee, singen miteinander und unterhalten uns über ein biblisches oder aktuelles Thema. Jederzeit freuen wir uns, wenn jemand bei uns vorbeischaud oder regelmäßig dazu kommt!

Gesprächskreis:

- * **jeden Montag, ab 19:00 Uhr > im Pfarrhaus von Ducherow**

Wir lesen gemeinsam einen Bibelabschnitt und kommen darüber miteinander ins Gespräch.

Interessenten sind bei uns immer herzlich willkommen!

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Ducherow

April/Mai 2014

(Die genauen Termine oder Änderungen sind jeweils den Schaukästen im Ort zu entnehmen!)

(Änderungen vorbehalten!)

17.04., Gründonnerstag, jeweils mit Abendmahlsfeier

14:00 Uhr in **Rossin**, Kirche

15:30 Uhr in **Ducherow**, Kirchsaal von Bethanien

18.04., Karfreitag, jeweils mit Abendmahlsfeier

08:30 Uhr in **Rathebur**, Kirche

08:30 Uhr in **Auerose**, Kirche

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche

10:00 Uhr in **Kagendorf**, Gemeinderaum

14:00 Uhr in **Schmuggerow**, Winter-Kirche

14:00 Uhr in **Bugewitz**, Kirche

20.04., Ostersonntag,

Familiengottesdienst, zum 100. Jubiläum unseres Glockenspieles, *anschl. Möglichkeit der Führung zum Glockenspiel und Ostereiersuchen für die Kinder im Pfarrgarten*

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche

21.04., Ostermontag mit Abendmahlsfeier

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirchsaal von Bethanien

27.04., Quasimodogeniti

Konfirmations-Jubiläum mit Abendmahlsfeier

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche

04.05., Misericordias Domini

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche

14:00 Uhr in **Kagendorf**, Gemeinderaum

11.05., Jubilate

08.45 Uhr in **Rathebur**, Kirche

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche

14:00 Uhr in **Bugewitz**, Kirche

18.05., Kantate

08.45 Uhr in **Auerose**, Kirche
 10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
 14:00 Uhr in **Busow**, Kirche

25.05., Rogate

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
 14:00 Uhr in **Schmuggerow**, Kirche

29.05., Himmelfahrt

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirchsaal von Bethanien



Am 05. April gedachten wir bei einem kleinen Empfang in unserer Ducherower Kirche, dass unser Ducherower Glockenspiel in diesem Jahr 100 Jahre alt ist.

Denn zur Konfirmation seiner Tochter Valti Luise Agnes (geb. am 20.10.1897 in Dargibell) am Palmsonntag, dem 05.04.1914 stiftete der Rittergutsbesitzer Graf Ulrich von Schwerin dieses Glockenspiel, das in der Turmuhrenfabrik Rochlitz in Berlin gefertigt wurde.

Da die Glocken 1941 demontiert wurden, schwiag es bis 1997, als sie wieder ersetzt werden konnten.

Seitdem lässt das Ducherower Glockenspiel wieder täglich seine drei Melodien über unserem Dorf erklingen.

- * morgens, 8:00 Uhr **„Wach auf mein Herz und singe“** von Paul Gerhardt, 1647 (EG 446)
- * mittags, 12:00 Uhr **„Jesu geh voran auf der Lebensbahn“** von Nikolaus Ludwig von Zinzendorf, 1725 (EG 391)
- * abends, 17:00 Uhr (i. W.), bzw. 19:00 Uhr (i. S.) **„Nun ruhen alle Wälder“** von Paul Gerhardt, 1647 (EG 477)



Auch der Enkel des Grafen Ulrich von Schwerin, Herr Manfred Kritzinger, war aus Berlin angereist und übernahm die Aufgabe, ein Gedenkschild in unserem Turm anzubringen.

Zu Ostern wird das Jubiläum unseres Glockenspiels noch einmal in unserem Familiengottesdienst bedacht werden und die drei Lieder zu hören sein, denn Ostern 1914 wurde es in den täglichen Gebrauch für unser Dorf genommen.

Monatsspruch für April:

„Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.“

Johannes 16,20

Freud und Leid sind manchmal in unserem Leben sehr dicht beieinander!

Auch in dieser schwarzen „Kar“-Woche bis Ostern hin ist Leid und Freud ganz nahe beieinander. Denn die Zeitzeugen vor knapp 2000 Jahren erlebten ein Wechselbad der Gefühle, dass sie weiter trugen. Palmsonntag denken wir Christen an den Einzug Jesu in Jerusalem, „Hosianna, gelobt sei, der da kommt, im Namen des Herrn“ singt die Menge ihm zu. Doch bereits zum Karfreitag schreien sie dem Pilatus zu „kreuzige ihn, kreuzige ihn“ und er stirbt schließlich jämmerlich und grausam am Kreuz. Am dritten Tag, am Sonntag aber schlägt alle Trauer, Hilflosigkeit und Angst bei seinen Jüngern plötzlich um! Es ist etwas Unbegreifliches aber Wunderbares geschehen! Sie erleben einzeln, oder in kleineren und größeren Gruppen atemberaubende Begegnungen mit dem Auferstandenen. „Der Herr ist wahrhaftig auferstanden“. Jetzt gehen ihnen die Augen auf, sie lernen verstehen, dass er leiden und sterben musste, damit auch wir Anteil haben an der Auferstehung und Versöhnung mit Gott!

Seit dem ersten Ostern ging diese Botschaft um die Welt und auch wir dürfen sie feiern und einstimmen in das Osterlachen der ersten Christen!

Ich wünsche Ihnen gesegnete und frohe Ostertage!
 Ihre Pastorin Barbara Süptitz

Kontakte: Ev. Kirchengemeinde Ducherow

Pastorin B. Süptitz: im ev. Pfarramt Ducherow

Hauptstr. 76, 17398 Ducherow, **Tel.: 039726 20403-Fax: 20408**

E-Mail: ducherow1@pek.de

Sprechstunde im Pfarrhaus von Ducherow: i. d. R., außer in den Ferien, **jeden Dienstag, sowie jeden Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr**

Seelsorgebezirk: Ducherow, Busow, Charlottenhof, Löwitz, Marienthal, Rathebur, Rossin, Schmuggerow, Sophienhof

Konto der Ev. Kirchengemeinde Ducherow:

Kto-Nr. 431 000 662, Sparkasse Vorpommern,

BLZ 150 505 00

IBAN: DE70150505000431000662

SWIFT-BIC: NOLADE21GRW

Vorsteher Pfarrer M. Wilhelm: im Ev. Diakoniewerkes Bethanien Ducherow

- Einrichtung des Johanniterordens -

Hauptstr. 58, 17398 Ducherow, **Tel.: 039726 88-0**

E-Mail: ducherow2@pek.de

Seelsorgebezirk: Auerose, Alt und Neu Kosenow, Dargibell, Diakoniewerk Bethanien in Ducherow, Bugewitz, Heidberg, Kalkstein, Kagendorf, Lucienhof, Rosenhagen

Kirchengemeinde Liepen & Medow & Stolpe

Gottesdienste für die Monate April/Mai

(Änderungen vorbehalten!)

15. April - Dienstag

18:00 Uhr in Nerdin, Kirche (Passionsandacht mit Feier des Hlg. Abendmahls)

16. April - Mittwoch

18:00 Uhr in Tramstow, Kirche (Passionsandacht mit Feier des Hlg. Abendmahls)

17. April - Gründonnerstag

18:00 Uhr in Medow, Kirche (Passionsandacht mit Feier des Hlg. Abendmahls)

18. April - Karfreitag

9:00 Uhr in Stolpe, Kirche (mit Feier des Hlg. Abendmahls)

10:00 Uhr in Liepen, Kirche (mit Feier des Hlg. Abendmahls)

20. April - Ostersonntag

Familiengottesdienst für die ganze Gemeinde

10:00 Uhr in Liepen, Kirche

26. April - Samstag

17:00 Uhr in Wussentin, Gemeinderaum

27. April - Quasimodogeniti - 1. Sonntag n. Ostern

9:00 Uhr in Medow, Kirche

10:00 Uhr in Görke, Kirche

9. Mai - Freitag - Jugendgottesdienst GOFISH

19:00 Uhr in Bargischow, Kirche

11. Mai - Jubilate - 3. Sonntag n. Ostern

11:00 Uhr in Liepen, Kirche - Muttertagsgottesdienst mit den Nachbargemeinden

18. Mai - Kantate - 4. Sonntag n. Ostern

9:00 Uhr in Medow, Kirche

10:00 Uhr in Nerdin, Kirche

Kirchengemeinderatssitzung im April 2014

Donnerstag, den 24. April - 19:00 Uhr, Liepen Pfarrhaus

Kirchenchöre:

montags um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Liepen mit der Kantorin, Frau Zwerg.

mittwochs um 19:30 Uhr in Medow mit dem Chorleiter, Herrn Wurch.

Kinder- und Jugendkirche

Konfirmandenunterrichtstermine:

28. April; 12. Mai; 26. Mai

Kinderkirchennachmittage:

25. April

Bitte sagt rechtzeitig Bescheid, wenn ihr mal nicht dabei sein könnt - das erleichtert die Planung!

Gemeindenachmittage im Mai:

6. Mai, 14:30 Uhr in Liepen, Pfarrhaus

8. Mai, 14:30 Uhr in Stolpe, Gemeindehaus

Bürozeiten im Pfarramt:

Montag: 9:00 - 12:00 Uhr

18:00 - 20:00 Uhr (nach Absprache, vorwiegend für Berufstätige!)

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Liepen

Dorfstraße 42, 17391 Liepen, Tel./FAX 039721 52214

Mail: Kirchengemeinde.Liepen@t-online.de oder liepen@pek.de

Kontoverbindungen für Gemeindekirchgeld und Friedhofsgebühren

Kirchengemeinde Liepen

Kto.-Nr.: 430002262

BLZ 15050500

Kirchengemeinde Medow

Kto.-Nr.: 430005148

BLZ 15050500

NEU!!!

Kirchengemeinde Liepen

IBAN DE85150505000430002262

BIC NOLADE21GRW

Kirchengemeinde Medow

DE54150505000430005148

BIC NOLADE21GRW

Aus Gründen der besseren Zuordnung bleiben die Konten der Kirchengemeinde weiterhin getrennt bestehen. Bitte überweisen Sie die Friedhofsgebühren unter **Angabe der Grabstelle, des Friedhofes und des Jahres**, für das Sie bezahlen, auf die entsprechenden Konten.

Kirchenkonto Liepen: Friedhöfe: Neetzow, Kagenow, Liepen, Preetzen, Dersewitz

Kirchenkonto Medow: Friedhöfe: Grütow, Stolpe, Medow, Wussentin, Tramstow, Nerdin, Postlow, Görke

Pfarramt nicht besetzt!

Vom 1. - 5. Mai ist das Pfarramt nicht besetzt. Vertretung im Falle von Amtshandlungen hat Pastor Bernhard Hecker in Krien. (039723 20365).

Rückschau:

Jugendgottesdienst zum Thema „Gott nahe zu sein ist mein Glück“

Am 28. März waren die Vorkonfirmanden unserer Kirchengemeinde zu Gast beim 1. Jugendgottesdienst in diesem Jahr in Spantekow. Nach einem erlebnisreichen Gottesdienst mit viel guter Musik, nachdenkswerten Texten und tollen Aktionen wurden wir anschließend im Gemeinderaum reichlichst gepflegt.

Ein herzliches Dankeschön an die Junge Gemeinde und vielen fleißigen Mithelfer.

Wir kommen gerne wieder!

Vorschau:

Ostergottesdienst 20. April

Sehr herzlich laden wir alle Gemeindemitglieder und Gäste zum diesjährigen Ostergottesdienst ein. Der Gottesdienst wird von den Vorkonfirmanden und dem Kirchenchor Liepen unter Leitung von Frau Zwerg mitgestaltet. Eine junge Frau und 2 Kinder werden zum Osterfest in unsere Gemeinde getauft. Für alle kleinen und großen Kinder hoffen wir, dass das „Osterhäschen“ in der Osternacht auch die Liepener Kirche nicht ausläßt. Wie auch schon im vergangenen Jahr backen wir für den Gottesdienst im Backhaus Osterbrot.

Muttertagsgottesdienst 11. Mai

Schon traditionell laden wir herzlich zum Muttertagsgottesdienst um 11:00 Uhr nach Liepen ein. Gemeinsam mit unseren Nachbarkirchengemeinden Krien und Spantekow feiern wir diesen Gottesdienst, der in diesem Jahr am Sonntag Jubilate - Jubelt! ist und die Kirchenchöre bereiten sich schon eifrig darauf vor. Wir freuen uns auf Sie und diesen Gottesdienst!

In eigener Sache:

Sehr herzlich bedanken möchte sich der Kirchengemeinderat bei allen Kommunen, Betrieben und Privatpersonen, die auch in diesem Jahr dabei mithelfen, dass die Kompostboxen auf den Friedhöfen minimiert bzw. entleert werden. Wir bitten darum, dass die Pächter von Grabstellen auf unseren 14 Friedhöfen ihrerseits mithelfen und die Abfälle sortieren. Das kann ja nicht so schwer sein und hilft mit.

Auf dem **Friedhof in Stolpe** ist die Wasserleitung zum oberen Friedhofsteil defekt. Wir bitten alle, die untere Wasserentnahmestelle zu benutzen.

Auf dem **Friedhof in Kagenow** begannen zum wiederholten Male die Diebstähle von gepflanzten Blumen und hingestellten Blumenschalen. Dies ist gelinde ausgedrückt eine große Schweinerei. **Wer so etwas tut, sollte sich schämen.** Nicht nur, dass es schlicht und ergreifend Diebstahl ist, die Diebe sollten sich einmal in die Lage der Angehörigen versetzen, die mit viel Liebe und Erinnerung die Grabstätten ihrer Verstorbenen pflegen.

Ich wünsche Ihnen gute Tage mit dem Bibelwort für den Monat April aus dem Johannesevangelium, Kapitel 16:

Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.

In diesem Sinne grüße ich Sie herzlich im Namen des Kirchengemeinderates,

Ihre Pastorin F. Reek-Winkler

Kirchengemeindeverband Krien

Kirchennachrichten April/Mai 2014

Monatsspruch für Mai:

Hier ist nicht Jude noch Griechen, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr sind allesamt einer in Christus.

Galater 3,28

18. April 2014, Karfreitag mit Abendmahl

09:00 Uhr Iven
09:00 Uhr Wegezin mit Kirchenchor Krien/Iven
10:30 Uhr Blesewitz
10:30 Uhr Neuendorf
14:00 Uhr Krien
14:00 Uhr Gramzow

20. April 2014, Osterfest

07:00 Uhr Iven
09:30 Uhr Steinmocker mit Kirchenchor Medow
10:00 Uhr Krien Familiengottesdienst mit Kirchenchor Krien/Iven und anschließend Kaffee und Ostereiersuchen auf dem Pfarrhof

21. April 2014, Ostermontag

10:30 Uhr Gramzow

27. April 2014, Quasimodogeniti

10:30 Uhr Blesewitz

Mittwoch, 30. April 2014

19:30 Uhr Kirche Blesewitz **Lobpreisgottesdienst** mit Frans Schadee

4. Mai 2014 Misericordias Domini

09:00 Uhr Iven
10:30 Uhr Krien

Plattdeutscher Gottesdienst

14:00 Uhr Kirche Neuendorf B mit Pfarrer Lübbert anschließend Kaffeetafel in der Gaststätte Rost

11. Mai 2014 Jubilate Muttertag

11:00 Uhr Gottesdienst Kirche Liepen mit den Kirchenchören Liepen, Spantekow und Krien/Iven
Wir freuen uns, dass wir in Liepen eingeladen sind, und auch über das anschließende Beisammensein im Pfarrgarten

18. Mai 2014 Kantate

10:30 Uhr Neuendorf B Musikalischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor Krien/Iven

25. Mai 2014 Rogate

09:00 Uhr Wegezin
10:30 Uhr Gramzow
10:30 Uhr Blesewitz

Mittwoch, 28. Mai 2014

19:30 Uhr Kirche Blesewitz **Lobpreisgottesdienst**

29. Mai 2014 Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Steinmocker

Sonabend, den 17. Mai 2014

13:00 Uhr Chortreffen in Anklam
17:50 Uhr Singen auf dem Marktplatz

Gemeindenachmittage

Gramzow	Mittwoch, den 23.04.14	um 14:30 Uhr
Wegezin	Donnerstag, den 24.4.14	um 14:30 Uhr
Krien	Mittwoch, den 07.05.14	um 14:30 Uhr
Iven	Mittwoch, den 14.05.14	10:00 - 17:00 Uhr
		Fahrt ins Blaue
Neuendorf B	Donnerstag, den 15.05.14	um 14:30 Uhr
Gramzow	Mittwoch, den 21.05.14	um 14:30 Uhr
Wegezin	Donnerstag, den 22.05.14	um 14:30 Uhr

Bibelgesprächskreis Blesewitz

Dienstag, den 13.05.14 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz
Mittwoch, den 14.05.14 19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Glocken Krien

Ab sofort darf die Glocke in Krien nicht mehr geläutet werden, nur noch der Stundenschlag, da Sprunggefahr besteht. Um ein angemessenes Geläut einzurichten, bitten wir um Spenden.

Vor-Konfirmandenunterricht

Alle Vorkonfirmanden treffen sich immer montags 17:00 Uhr im Pfarrhaus Krien.

Fahrdienst bitte im Pfarramt Krien anmelden: Telefon 039723 20365.

Kinderkirchentag in Krien

am **Sonabend, .3.5.**

Wir laden herzlich ein:

9:30 - 12:30 Uhr „Wunderkinder“

Vorschulkinder bis Klasse 3
(mit Mittagessen & Eis)

13:00 - 16:30 „Bibelentdecker“

Klasse 4 bis Klasse 6

(mit Kuchenessen & Eis)

Bringt auch gern alle eure Freunde mit!

Kathrin Schulz und das Team vom Kinderkirchentag



Vorschau:

16. Juni 2014 Sommersingen in Blesewitz

29. Juni 2014 Gemeindefest mit Musical

Im Rückblick:



Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Kirchgeld und Friedhofsgebühr 2014

Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren können auf unser Konto: Ev. Kirchengemeinde Krien Konto-Nr. **IBAN: DE35 1506 1638 0002 2015 00** überwiesen werden.

In der Karwoche werden sicher die Gräber für das Osterfest geschmückt.

Eventuelle Grabaufösungen sind formlos in der Friedhofsverwaltung bei Frau Rabe zu beantragen.

Bürozeiten: Dienstags 9:00 - 12:00 Uhr.

Ich wünsche allen ein fröhliches Osterfest, mit der Gewissheit: der Herr ist Auferstanden.

Irmgard Breitsprecher

Kühe gelb rot grün oder ein Tiger und vor allem die blauen Pferde in dem auf das Jahr 1912 datierten Bild „Traum“ von Franz Marc sind die bekanntesten Tierbilder in der Kunst Anfang des 20. Jahrhunderts. So gründete Franz Marc mit Wassily Kandinsky eine Künstlergruppe, die unter dem Namen „Der blaue Reiter“ Kunstgeschichte schrieb. Vielleicht ahnt man nicht, wenn nicht der Wegeziner Kirchengemeinderat auf der Suche nach der Geschichte der Kirche zu Wegezin gewesen wäre, dass gerade Franz Marc eine Wegezinerin heiratete. Marie Schnür wurde am 19. Februar 1869 in Wegezin geboren und in der gerade neu erbauten Kirche zu Wegezin getauft. Ihr Vater war der Gutsbesitzer und wer das Gutshaus sucht, darf heute nicht nach den größten Häusern Ausschau halten. So großartig verlief die Ehe von Marie Schnür und Franz Marc leider auch nicht, so dass vor 8 Jahren das Lenbachhaus in München in der größten Franz Marc Ausstellung mit fast 100 Werken eher die unglückliche Liebe zu Maria Marc, Marcs zweiter Frau thematisierte. Dabei war Marie Schnür selbst eine Künstlerin, in einer Zeit, da den Frauen in Deutschland der Zugang zum Kunststudium verwehrt blieb. Umso bemerkenswerter sind

darum die überlieferten Titelbilder, die Marie Schnür für die Zeitschrift „Jugend“, die den Jugendstil wesentlich prägte, geschaffen hat. Schnürchen, wie sie Franz Marc liebevoll in seinen Briefen nannte, war ja um 11 Jahre älter als der Künstler und vielleicht wäre es nicht unangemessen in Wegezin selbst mal die Geschichte dieser Frau zu erforschen. Immerhin wird sie ja hier aufgewachsen sein und wer weiß ob nicht die Kühe oder Pferde von Franz Marc eigentlich nach Wegezin gehören? Zumindest aber die Werke von Marie Schnür.

Wenn wir jetzt am Karfreitag in der Wegeziner Kirche Gottesdienst feiern, betrachten wir das Leiden und Sterben Jesu am Kreuz. Der Kirchenchor singt in dieser kleinen Kirche, die für manchen recht unscheinbar am Wegesrand steht und zum Gebet einlädt. Manchmal wartet für uns an manch unscheinbaren Ort eine ganz großartige neue Perspektive, die uns dann in der Osterfreude begegnet, wenn wir einander zusagen: Der Herr ist auferstanden - er ist wahrhaftig auferstanden.

**Eine besinnungsreiche Zeit wünscht Ihnen
Ihr Pastor Bernhard Hecker**

Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken

Gottesdienste für die Monate April/Mai 2014

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Aushänge!)

Gründonnerstag, 17. April

17:00 Uhr in **Dennin**, Gemeinderaum (AM)

Karfreitag, 18. April

09:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche (AM)

09:00 Uhr in **Japenzin**, Kirche (AM)

10:15 Uhr in **Wusseken**, Kirche (AM)

10:15 Uhr in **Spantekow**, Kirche (AM)

Ostersonntag, 20. April

14:00 Uhr in **Spantekow**, Kirche

Familiengottesdienst mit Kirchenchor

Ostern ist das wichtigste Fest im Kirchenjahr. Es beginnt in der Nacht vor dem Ostersonntag. Das Licht, die Sonne oder das Feuer sind Zeichen für Ostern. Sie deuten die Auferweckung Jesu an. Er ist gestorben, aber Gott hat ihn zu neuem Leben erweckt. Daran denken die Christen, wenn sie Ostern feiern.

Quasimodogeniti, 27. April

09:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche

10:15 Uhr in **Neuenkirchen**, Kirche

Misericordias Domini, 4. Mai

09:00 Uhr in **Drewelow**, Kirche

10:15 Uhr in **Putzar**, Kirche

Jubilat, 11. Mai

09:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche

11:00 Uhr in **Liepen**, Kirche

Gottesdienst zum Muttertag

(siehe dazu Kirchennachrichten Kirchengemeinde Liepen-Medow-Stolpe)

Kantate, 18. Mai

09:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche

10:15 Uhr in **Japenzin**, Kirche

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Rogate, 25. Mai

09:00 Uhr in **Neuenkirchen**, Kirche

10:15 Uhr in **Spantekow**, Kirche

Himmelfahrt, 29. Mai

10:15 Uhr in **Glien**, Friedhof

Glockenstuhlweihe

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow

Chor: donnerstags um 19:00 Uhr mit der Chorleiterin, Frau Uhle. Am 24. April und 1. Mai probt der Chor nicht. - Wie immer laden wir Interessierte zum Mitsingen im Chor ein. Es erwarten Sie ca. 22 Sängerinnen und Sänger; somit eine sangesfreundliche und lustige Gemeinschaft. Sie müssen **keine** besonderen Vorkenntnisse besitzen. Es findet auch **kein** Einzelsingen oder ein Probesingen statt. - Seien Sie dabei, singen Sie mit!! Die nächste Probe ist am 8. Mai um 19:00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow.

Christenlehre

Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse sind zu einem christlichen Kindernachmittag eingeladen. In diesem Schuljahr findet er alle 14 Tage im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow statt. Die nächsten Termine sind: **Dienstag, am 29. April sowie am 6. (ACHTUNG: Dieser Termin ist als Ersatz für den 13. Mai, an dem die Christenlehre nicht stattfinden kann!) und am 29. Mai.**

Die Kinder werden um 13:30 Uhr von der Spantekower als auch von der Evangelischen Schule Anklam abgeholt und dann in Spantekow wieder zu den Schulbussen gebracht. Die Christenlehre geht von 13:45 Uhr bis 15:15 Uhr.

Konfirmandenunterricht & Junge Gemeinde

Zum **Konfirmandenunterricht** laden wir alle Jugendlichen wie immer sehr herzlich ein. Die kommenden Termine sind **am 28. April, sowie am 5. und am 12. Mai** von 15:30 bis 17:00 Uhr. Am 18. Mai stellen sich die Konfirmanden in einem Gottesdienst in Japenzin vor (siehe Plan oben!)

Die **Junge Gemeinde** trifft sich am Freitag, dem **9. Mai**, zum Gofish-Gottesdienst in Bargischow. Wir fahren in Spantekow um **18:15 Uhr** los. - Wer mitkommen will, melde sich bitte im Pfarramt (039727 20369). - **Das Treffen der Jungen Gemeinde am 25. April muss leider ausfallen.** - Wir werden uns dafür im Mai noch einmal verabreden.

Rückblick

Bibelwoche Spantekow & Wusseken



An 5 Abenden luden die Kirchengemeinden zu ganz unterschiedlichen Bibelabenden ein. - Die Geschichte des Josef aus dem Alten Testament stand im Mittelpunkt unseres Nachdenkens. 3 Abende trafen wir uns in Spantekow und an 2 Abenden waren wir in Wusseken. - Zahlreiche Besucher (an den 5 Abenden waren es ca. 130) folgten dem Verlauf dieser spannenden Lebensgeschichte und waren beeindruckt, wie viel sie darüber erfahren haben. - Vielen Dank allen Referenten und allen, die die Abende so gut vorbereitet haben.

Rasengräber auf den Friedhöfen

Viele Bürgerinnen und Bürger der Orte fragen die Kirchengemeinde nach Rasengräbern auch auf den anderen Friedhöfen. - Die Kirchengemeinderäte haben auf ihren Sitzungen noch einmal festgestellt, dass dies auch auf den anderen Friedhöfen möglich ist. - So gibt es z. B. auf dem Friedhof in Drewelow Rasengräber. - Der Unterschied zu den bestehenden Rasenreihengrabanlagen in Spantekow und Sarnow besteht darin, dass die Kirchengemeinde nicht die Pflicht für das Mähen über den Zeitraum der Liegezeit übernehmen kann. Dies ist kostenmäßig nicht zu kalkulieren und würde die Gebühren weiter in enorme Höhen treiben. — Wenn Sie eine Rasengrabstelle auf den anderen 12 Friedhöfen erwerben wollen, sprechen Sie uns an. Die Friedhofsverwaltung berät Sie gern. Unser Anliegen ist es, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger auf den heimischen Friedhöfen einmal bestatten lassen können.

Gofish in Spantekow

Der ERSTE Gofish-Gottesdienst des Jahres 2014 fand am Freitag, dem 28. März, in der Spantekower Kirche statt. Die Junge Gemeinde hatte Vieles mit vorbereitet und sich mit der Gottesdienstgemeinde auf die Suche begeben, was Glück für jeden Einzelnen und für uns alle bedeuten kann. - So näherten wir uns der Jahreslosung aus Psalm 73: „Gott nahe zu sein, ist mein Glück!“ - Nach dem Gottesdienst waren alle zu einem abendlichen Imbiss ins Pfarr- und Gemeindehaus eingeladen. - Für die Jugendlichen der Jungen Gemeinde war es eine tolle Erfahrung, einige Aufgaben selbst zu verwalten und sich darum zu kümmern. - Vielen Dank an die Köchin (es wurde das Essen sehr gelobt), vielen Dank der Band der Kirchengemeinde Anklam und A. Hartwig, vielen Dank Euch aus der Jungen Gemeinde!!

Ausblick**Glockenstuhlweihe in Glien**

Der alte Glockenstuhl in Glien hatte schon lange ausgedient. - Seit 10 Jahren war per Gutachten ein Läuteverbot für die alte Gliener Glocke ausgesprochen worden. So fristete der Glockenstuhl samt Glocke ein schweres Dasein. Manche meinten, ob das noch Sinn macht, diese Glocke samt Stuhl auf dem so kleinen Friedhof zu retten. - Und es fanden sich einige aus dem Dorfe, die sich für den Erhalt einsetzten. Die Kirchengemeinde organisierte und rechnete und rechnete. Die Mittel sind gerade für solche Projekte kaum vorhanden. - Und es ist geglückt!! Die Glocke wird momentan durch die Firma Griwahn, Grimmen, wieder instand gesetzt und am Himmelfahrtstag 2014, dem 29. Mai, zum ersten Mal wieder erklingen. - Seien Sie zu einer Andacht am Glockenstuhl eingeladen!

5 Jahre Wiedereröffnung Kirche Sarnow

Vor 5 Jahren konnte in der Sarnower Kirche nach fast 30-jähriger Unterbrechung wieder Gottesdienst gefeiert werden. - Anlässlich dieses Tages lädt die Kirchengemeinde wieder zu einem Festgottesdienst am Sonntag Exaudi, dem 1. Juni um 14:00 Uhr, ein. - In der Zwischenzeit ist Einiges im gesamten Gebäude geschehen. - Im alten Spitalteil sind durch den Förderverein Räume für eine Ausstellung hergerichtet worden. Vor einiger Zeit konnte die Glocke umfassend repariert und mit einer elektrischen Läuteanlage versehen werden. - Auch wenn längst noch nicht alles getan ist, lassen Sie sich einladen und kommen Sie vorbei!

Konfirmation in Putzar

In diesem Jahr werden sich 4 Jugendliche am Pfingstsonnabend konfirmieren lassen und somit ihr „Ja“ zur Taufe bekräftigen. Der Gottesdienst wird um 14:00 Uhr in der Putzarer Kirche stattfinden. Am **Sonntag Kantate**, dem 18. Mai, sind Sie herzlich zum **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden** um 10:15 Uhr in die Kirche zu Japenzin eingeladen.

Kirchgeld und Friedhofssachkosten für 2014

Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie **diens-tags und donnerstags von 9:30 bis 12:00 Uhr im Pfarramt Spantekow** bar begleichen oder für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:

für den Bereich Spantekow

Kirchengemeinde Spantekow,
Deutsche Bank Anklam (BLZ 130 700 24)
Kto-Nr.: 431 660 0

IBAN - DE88 1307 0024 0431 6600 00

BIC - DEUTDEDBROS

für den Bereich Boldekow-Wusseken

Kirchengemeinde Boldekow,
Sparkasse Vorpommern (BLZ 150 505 00),
Kto-Nr.: 431 000 999

IBAN: DE 89 1505 0500 0431 0009 99

BIC: NOLADE21GRW

Kontakt: **Evangelisches Pfarramt Spantekow**
Burgstraße 13, **17392 Spantekow**
Tel.: 039727 20369, Fax: 039727 20401
Mail: spantekow@pek.de

Ich grüße Sie herzlich aus dem Pfarrhaus Spantekow!

Ihr Pfarrer Philipp Staak

Vereine und Verbände

Schöne Eindrücke beim Frauentagsausflug der Wegeziner & Albinshofer am 21.03.2014

Am 21.03.2014 machten wir mit 16 Frauen und 2 Männern einen Ausflug nach Jarmen/Loitz an die Peene, die wegen ihrer Ursprünglichkeit auch „Amazonas des Nordens“ genannt wird. Zum Kaffeetrinken kehrten wir im Eiscafe-Karibik in Jarmen ein. Man hat uns ganz nett empfangen und mit selbstgebackener Tode & Kaffee verwöhnt. Danach schauten die meisten Damen noch beim Garten- und Pflanzencenter Vorpahl vorbei, andere verweilten im gegenüberliegenden „Penny“. Die prächtigen Stiefmütterchen zeigten uns, dass der Frühling nun endlich da ist.



Mit ein paar Regenwolken setzten wir unsere Tour fort und kamen gegen 17:30 Uhr in Loitz an. Dabei passierten wir die neue Peenebrücke, welche 2011 - 2012 errichtet wurde.

Der „Knaller“ des Tagesausflugs war dann das Abendessen im Restaurant „Korl Loitz“ mit Blick auf die Peene. Hier standen „gebratener Aal“, „Steakeller“ und „Teufelspfanne“ ganz oben auf der Speisekarte. Nicht nur die Portionen waren riesig und lecker, auch die Bedienung war ausgezeichnet.

Mit vollem Magen und wundervollen Eindrücken wurden wir von Anke & Torsten Gadow wieder nach Hause gefahren.

Wir sind sehr dankbar, dass man uns diese Zusammenkünfte immer wieder ermöglicht.

Kathrin Sander, Wegezin



Neues vom Kulturhistorischen Verein Burgruine Landskron-Janow e. V.

Der Kulturhistorische Verein Burgruine Landskron-Janow e. V. hat in seiner Mitgliederversammlung am 21.3.2014 den Veranstaltungskalender für dieses Jahr beschlossen.

Es wird wieder einiges los sein in Janow und auf der Burgruine.

Am 19.4. brennt das Osterfeuer auf der Burgruine ab 16:00 Uhr. Gegrilltes und kleine Osterüberraschungen für die Kinder warten auf die Besucher.

Am 30.4. findet ab 19:00 Uhr im Park Janow der Tanz in den Mai statt.

Zu **Himmelfahrt** gibt es einige Überraschungen auf der Burgruine.

Den **Kindertag am 1.6.** wollen wir mit Spiel und Spaß im Janower Park gemeinsam mit den Kindern und ihren Eltern feiern. Beginn ab 14:00 Uhr.

Auch den Winterzauber wird es wieder geben. Dazu wird für den **22.11.** ein buntes Programm im Schafstall Janow vorbereitet.

Hobbybastler und kreative Köpfe aus der Region, die das Angebot bereichern wollen, können sich bereits jetzt unter Tel.: 039723 20305 oder Tel.: 093727 22795 melden.

Kulturhistorischer Verein Burgruine Landskron-Janow e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft „Landskron“ in der ehemaligen Gemeinde 17391 Neuendorf B am 31. Mai 2014

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft „Landskron“

am Samstag, dem 31. Mai 2014 um 18:00 Uhr in die Gaststätte „Zur Linde“, 17392 Spantekow Ortsteil Neuendorf B Nr. 4

werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk „Landskron“ gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen. Damit die Versammlung rechtzeitig beginnen kann, werden diejenigen Jagdgenossen gebeten, bei denen Änderungen in den Eigentumsverhältnissen in den letzten 2 Jahren eingetreten sind, sich 15 Minuten vorher einzufinden und unter Beleg durch aktuelle Grundbuchauszüge. Nach Eingliederung in die Gemeinde Spantekow hat die Jagdgenossenschaft ihre Eigenständigkeit behalten, so dass zurzeit die Eigentümer der bejagbaren Grundflächen der Gemarkungen Neuendorf B und Janow zugehören.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit (Anzahl der Jagdgenossen und Größe der vertretenen Grundfläche), Beschlussfähigkeit und Eröffnung.
2. Allgemeiner Bericht zur Tätigkeit der Jagdgenossenschaft, jagdrechtliche Erläuterungen und Diskussion
3. Bericht zur Kassenlage und Diskussion, anschließend Vorschläge und Beschluss über die Verwendung des Reinertrages,
4. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
5. Bestimmung Wahlleiter/in und Wahl des Vorstandes (Funktion: 1. des Jagdvorstehers/Jagdvorsteherin, 2. Stellvertretung, 3. Schriftführung, 4. Kassenverwaltung, 5. falls erwünscht: eines weiteren Vorstandsmitglieds)
6. Stellungnahme/Beschluss zur Angliederung dfer (Rest-) Genossenschaft „Rahberg“
7. Anträge, Varia
8. Schlusswort

Anmerkungen: Wegen der Besonderheiten bei der Stellvertretung von Jagdgenossen, bei Eigentümergemeinschaften, bei der Vertretung von juristischen Personen und im übrigen wird auf die aktuelle Satzung der Jagdgenossenschaft verwiesen.

Diese Satzung kann ebenso wie das Jagdkataster und der derzeitige Jagdpachtvertrag nach rechtzeitiger Voranmeldung beim Jagdvorsteher, Herrn Gernot Wehlen, Holländer Gang 11, 17087 Altentreptow, Tel. 03961 22844, eingesehen werden. Rückfragen können hilfsweise bei der unteren Jagdbehörde unter Tel. 03834 87602902 erfolgen.

Im Anschluss an die Versammlung laden wir zu einem freien Abendessen ein.

Spantekow, OT Neuendorf B, den 31. März 2014

- für den Jagdvorstand - gez. Gernot Wehlen (Jagdvorsteher); gez. Robert Boris Olschitzki (Stellv.) -

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft „Breest/Klempenow“ in der Gemeinde 17089 Breest am 31. Mai 2014

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft „Breest“ am

Samstag, dem 31. Mai 2014 um 16:00 Uhr im Gemeindehaus, 17089 Breest

werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk „Breest“ gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen. Damit die Versammlung rechtzeitig beginnen kann, werden diejenigen Jagdgenossen gebeten, bei denen Änderungen in den Eigen-

tumsverhältnissen in den letzten 2 Jahren eingetreten sind, sich 15 Minuten vorher einzufinden und unter Beleg durch aktuelle Grundbuchauszüge.

Aufgrund des gemeinsamen Beschlusses über die Verwaltung der Anschlussgenossenschaften in den Eigenjagden „Frie“ sowie der „Landesforst MV“ durch die Jagdgenossenschaft sind zur Anwesenheit ebenfalls die Eigentümer der Anschlussgenossenschaften der Eigenjagden „Frie“ und „Landesforst MV“ innerhalb der Gemarkungen Breest und Klempenow zugelassen - ansonsten ist die Versammlung nichtöffentlich.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit (Anzahl der Jagdgenossen und Größe der vertretenen Grundfläche), Beschlussfähigkeit und Eröffnung
2. Allgemeiner Bericht zur Tätigkeit der Jagdgenossenschaft, insbesondere die Bildung neuer Eigenjagden
3. Bericht zur Kassenlage, Rechnungsprüfungsbericht
4. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
5. Diskussion und Beschluss über die Verpachtung der Jagdausübung im gemeinschaftlichen Jagdbezirk „Breest/Klempenow“; die Pachtbedingungen, die Erteilung des Zuschlages
6. Weitere Anträge, Varia, Schlusswort

Anmerkungen: Wegen der Besonderheiten bei der Stellvertretung von Jagdgenossen, bei Eigentümergemeinschaften, bei der Vertretung von juristischen Personen und im Übrigen wird auf die aktuelle Satzung der Jagdgenossenschaft verwiesen. Diese Satzung kann ebenso wie das Jagdkataster und der derzeitige Jagdpachtvertrag nach rechtzeitiger Voranmeldung beim Jagdvorsteher, Herrn Till Schlüter, Am Park 13, 17089 Burow (Tel. 03965 257441 oder 0179 6844170 oder 0170 5784136) eingesehen werden. Personen, die sich für Jagdpachtung bewerben möchten, werden gebeten, sich beim Jagdvorsteher oder hilfsweise bei der unteren Jagdbehörde unter Tel. 03998 4343482 zu melden.

Breest, den 31. März 2014

- für den Jagdvorstand - gez. Till Schlüter (Jagdvorsteher); gez. Robert Boris Galentzsch (Stellv.) -





!!! Nachwuchs gesucht !!!

Gründung einer neuen Tanzgruppe

Wer Spaß am Tanzen hat und zwischen
6 und 8 Jahre alt ist
- ob **Junge** oder **Mädchen** -
kann sich zu einem Schnupperkurs
am **04.05.2014** um **10.00 Uhr**
im **Bürgerhaus Spantekow**
einfinden.

Wir freuen uns auf Euch !

Bei Fragen meldet Euch bei
Dörte Müller
0170-2411484

Verschiedenes

CariMobil - Beratung auf Rädern

Wir kommen zu Ihnen, sprechen mit Ihnen und unterstützen Sie dabei:



- Fragen zu Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten
- Fragen zu Miete, Wohnen und Wohngeld
- Fragen des Auskommens und des Lebensunterhalts
- Fragen zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I und ALG II (Hartz IV)
- Fragen zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder
- Fragen zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege
- Fragen zu Einschränkungen und Behinderungen
- Fragen zu Renten, Beiträgen oder zur Sicherung im Alter
- Fragen zu Schulden, Raten und Entschuldung

Tourenplan am 08.05.

- Krien** Parkplatz vor der Verkaufsstelle „Frischemarkt“, 13:00 - 13:45 Uhr
- Spantekow** Parkplatz vor dem Verwaltungsgebäude der, 14:00 - 15:00 Uhr
Agrar-Spantekow in der Denniner Straße

Tourenplan am 09.05.

- Ducherow** Parkplatz an der Hauptstraße rechts vor der Kirche, 09:30 - 10:30 Uhr

Wir stellen Kontakte her und beraten kostenlos sowie unbürokratisch.

Sprechen Sie uns an!

CariMobil Anklam
Caritas Regionalzentrum
Friedländer Straße 43
17389 Anklam
Mobil (0172) 3176459
carimobil.anklam@caritas-vorpommern.de



Vorstellung Wertstoffhof Ducherow



Seit einiger Zeit existiert der Wertstoffhof in Ducherow. Der Hof der Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Ostvorpommern mbH befindet sich in der Pommernstraße 2 und ist unter der Nummer 039726 258662 zu erreichen.

Die Öffnungszeiten sind:

vom 01.03. - 31.10.

- | | |
|---------------------|-------------------|
| Dienstag | 08:00 - 18:00 Uhr |
| Donnerstag | 08:00 - 16:00 Uhr |
| Samstag (gerade KW) | 08:00 - 12:00 Uhr |

vom 01.11. - 28.02.

Dienstag	08:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 16:00 Uhr
Samstag (gerade KW)	08:00 - 12:00 Uhr

Auf diesem Wertstoffhof können Sperrmüll, Holzabfälle, Altreifen, Bauabfälle und Bauschutt **kostenpflichtig** abgegeben werden.

Kostenlos wird Schrott, Elektronikschrott, Papier/Pappe, Glas und Leichtverpackungen (Grüner Punkt) entgegen genommen. Grünschnittabfälle können bis zu 1 cbm pro Anlieferung (private Anlieferer) bei Anschluss an die Abfallentsorgung des ehemaligen Landkreises Ostvorpommern ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

Die Anlieferung von Sperrmüll mit voriger Genehmigung des Entsorgungsbüros ist bis zu 5 cbm kostenlos.

Wühn

Abfallberater/Leiter der Wertstoffhöfe

Frühjahrsputz!

Wenn die grauen Wintertage endlich weichen, die wärmende Frühlingssonne die ersten Blüten hervorzaubert, dann kribbelt es bei vielen Hausfrauen schon verdächtig in den Fingern und sie beginnen den Putzlappen zu schwingen.

Frühjahrsputz ist angesagt!

Diese „Tradition“ reicht weit zurück. Wenn man den Überlieferungen glauben darf, säuberten schon die Kelten im Frühjahr besonders gründlich ihre Hütten. Denn Schmutz galt und gilt in vielen Kulturen als Versteck von Dämonen und Verursacher von Unglück.

Wie bei vielen anderen Dingen sollte man auch hier auf möglichst umweltfreundliche Hilfsmittel achten. Die Angebotspalette an Spezialreinigern, Rohrreinigern, Glasreiniger, Lufterfrischern, Toilettendeodorants, desinfizierenden Spül- und Reinigungsmitteln ist heute kaum noch überschaubar. Durch sie gelangen viel zu viele Chemikalien in unsere Kläranlagen und Gewässer und verursachen so hohe Kosten.

Aber leider lassen wir uns immer wieder von der Werbung zum Kauf von solch überflüssigen Spezialreinigern verleiten. Für die meisten Verschmutzungen im Haushalt und auch für den Frühjahrsputz sind solche „Chemiekeulen“ aber absolut überflüssig. Ausreichend ist ein guter, möglichst umweltfreundlicher Allzweckreiniger, Essig als Kalklöser, Spiritus für den Glanz auf glatten Flächen und jede Menge Mikrofasertücher als Putzlappen, die schon von Natur aus viel Schmutz aufnehmen können. Auf Desinfektionsmittel kann im normalen Haushalt ganz verzichtet werden, sie stören nur unser Immunsystem und können Allergien auslösen.

Hier noch einige umweltfreundliche Tipps zum Ausprobieren.

Schwer zugängliche Kalkablagerungen an Armaturen über Nacht mit essiggetränkten Lappen umwickeln!

Fenster mit Essig putzen! Einen Spritzer Spülmittel ins Wischwasser und dann einen Schuss Essig dazu. Zum Schluss die Scheibe mit schwarz bedrucktem Zeitungspapier auf Hochglanz polieren (buntes Papier hat nicht den gleichen Effekt!) Auch das Nachpolieren mit einer alten Nylonstrumpfhose bringt streifenfreien Glanz.

Unansehnlichen Fliesenfugen einfach mit einem Brei aus Backpulver und wenig Wasser abdecken! Eine halbe Stunde einwirken lassen, abwischen und die Fugen sind wie neu.

Waschbecken, Wannen, Duschwände, Spülen und Armaturen nach dem Reinigen mit Autopolitur versiegeln! Das Wasser perlt besser ab und die Verschmutzung ist halb so groß.

Edelstahlspülen und -töpfe mit einer halbierten, rohen Kartoffel abreiben und mit einem weichen Tuch nachpolieren! Sie sollen dann wieder wie neu glänzen.

In frisch gestrichenen Räumen mehrere Schalen mit Salz aufstellen! Farbgerüche verschwinden dann schnell, da Salz den Geruch bindet. Das Salz aber nicht mehr zum Kochen gebrauchen!

Auch Schmierseife reinigt Böden umweltfreundlicher und billiger als teure „high-tech“ Putzmittel.

Etwas Weichspüler im Putzwasser bringt Fliesen- und Laminatböden duftend auf Glanz.

Leicht verrußte Scheiben bei Kaminen mit Glastüren lassen sich mit einem feuchten Schwamm oder Tuch, das vorher in die Kaminasche getunkt wurde, mühelos wieder säubern. Besonders hartnäckige Teerschichten kann man mit einem Ceranfeldreiniger (Rasierklänge) abkratzen.

Weniger Chemie gleich mehr Umweltschutz!

Das sollte also immer die Devise bei Reinigungs- und Pflegearbeiten im Haushalt sein.

Bunte Ecke

Seelensprüche öffnen Herzen

Wichtig ist die Lebensfreude, dann spielt das Alter keine Rolle. (Ursula Andress, schweiz. Schauspielerin)

Was die Augen sehen, ist Wissen, was das Herz weiß, ist Gewissheit.

(Dhu-Nun al-Misri, ägypt. Mystiker)

Wer morgens dreimal schmunzelt, wenn's regnet nicht die Stirn runzelt und abends lacht, sodass es schallt, wird 120 Jahre alt. (Deutsches Sprichwort)

Freu Dich, dass Du in der Welt bist und zu den Wundern mitgehörst.

(Wilhelm Raabe, deutscher Schriftsteller)

Es sind nicht die großen Freuden, die am meisten zählen. Es kommt darauf an, aus den kleinen viel zu machen.

(Jean Webster, US-Schriftsteller)

Es ist besser, ein einziges kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu verfluchen.

(Konfuzius, chines. Philosoph)

Ein Leben ohne Freude ist wie eine weite Reise ohne Gasthaus.

(Lebensweisheit)

Was du erhältst, nimm es ohne Stolz an, was du verlierst, gib es ohne Trauer auf.

(Mark Aurel)

Man entgeht wohl der Strafe, aber nicht dem Gewissen.

(Volksmund)

Drehe Dein Gesicht zur Sonne und die Schatten werden hinter Dich fallen.

(Anonym)

Die Hoffnung ist der Regenbogen über dem herabstürzenden Bach des Lebens.

(Friedrich Nietzsche, deutscher Philosoph)

Die Zeit ist ein so kostbares Gut, dass man sie nicht einmal für Geld kaufen kann.

(Israelisches Sprichwort)

Nur den Denkende erlebt sein Leben, an Gedankenlosen zieht es vorbei.

(Marie von Ebner-Eschenbach)

Das ganze Leben ist ein ewiges Wiederanfangen.

(Hugo von Hoffmannsthal)

Freundschaft ist wie eine Spur, die im Sand verschwindet, wenn man sie nicht beständig erneuert.

(Weisheit aus Afrika)

Alles ist wie der Ozean, alles fließt und berührt sich. An einer anderen Stelle rührst Du es an und am anderen Ende der Welt wird es gespürt und hallt es wider.

(Fjodor Dostojewski, russ. Dichter)

Man lindert oft sein Leid, indem man es erzählt.
(Pierre Corneille)

Wer glücklich ist, sollte nicht noch glücklicher sein wollen.
(Theodor Fontane)

„Man kann nicht allen helfen“, sagt der Engherzige und hilft keinem.
(Marie Ebner-Eschenbach)

Fantasie ist wichtiger als Wissen: Wissen ist begrenzt - aber Fantasie umfasst die ganze Welt.
(Albert Einstein, deutscher Physiker)

Jeder Tag bringt seine Geschenke mit, man braucht sie nur auszupacken.
(Albert Schweitzer, Arzt und Theologe)

Wenn es einen Glauben gibt, der Berge versetzen kann, ist es der an die eigene Kraft.
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Wenn Du jemandem begegnest, achte darauf, dass er wenigstens um ein Lächeln reicher von Dir geht.
(Romana Fornwagner, österr. Dichterin)

Verlange nicht, dass alles, was geschieht, so geschieht, wie Du es willst, sondern wünsche Dir, dass alles so geschieht, wie es geschieht und Du wirst glücklich sein.
(Epiktet, antiker Philosoph)

Stunden der Not vergiß, doch was sie dich lehrten, vergiß nie!
(Salomon Geßner)

Es ist besser, Unrecht zu leiden als Unrecht zu tun.
(Sokrates)

Freunde sind wie Sterne. Du kannst sie nicht immer sehen, aber sie sind immer für Dich da.
(Anonym)

Das richtige Lachen ist der Beginn des richtigen Denkens und Empfindens.
(Carl Zuckmayer, deutscher Schriftsteller)

Die Erhaltung des Friedens beginnt damit, dass der einzelne Mensch friedliebend und zufrieden ist.
(Dalai Lama, geist. Oberhaupt der Tibeter)

Rolf Bahler, Neetzow

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen



Röbeler Straße 09, 17209 Sietow
Tel.: 039931/579-31
druckerei@wittich-sietow.de

Wir drucken Ihren neuen Briefbogen mit den SEPA-Informationen

Seit dem 01. Februar 2014 gilt für die nationalen Überweisungs- und Lastschriftverfahren das SEPA-Verfahren.

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot!



BEILAGENHINWEIS

Diese Ausgabe enthält eine Beilage von Motorgeräte Freitag



Konfirmations-Danksagungen

AZweb

Bequem

Familienanzeigen

online ...

gestalten und schalten

**15 %
Preisvorteil bei
AZweb**

Ihre Vorteile

bei der Online-Buchung:

- ✓ verlängerte Annahmeschlüsse
- ✓ wenn Sie Ihre Anzeige online buchen, nutzen Sie Ihre **15 % Preisvorteil!**

- ✓ **Schalten Sie jetzt Ihre Familienanzeige**

www.familienanzeigen.wittich.de

Ihre Privatanzeige mit AZweb



Besiegen Sie Ihren Hunger

Anzeige

LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Jetzt in Ihrer Apotheke.

PZN-7772987

Qualität made in Germany. CE 0197

Lopa MED
pharma food
Sättigungskapseln
Medizinprodukt 120 Kapseln



Unsere **Erfahrung**,
Ihr **Vorteil**

UVP 4.399,- €
3.399,- €*
*inkl. MwSt.



- 24 PS Motorleistung
- 102 cm Schnittbreite
- Hydrostatantrieb

efco
our power, your passion

Herzliche Ostergrüße
allen Kunden,
Freunden
und Bekannten



Ihr **efco** Vertragspartner vor Ort:
in Anklam
Motorgeräte®
Eigene Werkstatt **FREITAG**

Heinrich-Hertz-Straße 4
17389 Anklam
Telefon: 0 39 71/ 83 18 65
Fax: 2161047



LANDTECHNIK • MASCHINENBAU • HANDEL • NUTZFAHRZEUGE

LAMAHA GmbH

Spantekower Landstraße 35 · 17389 Anklam
Telefon 03971 2914/0
Telefax 03971 245501

Torgelower Straße 18 · 17309 Pasewalk
Telefon 03973 20482/0
Telefax 03973 20482/29

Augustastr. 30 · 17033 Neubrandenburg
Telefon 0395 777560/0
Telefax 0395 777560/29

E-Mail: info@lamaha-gmbh.de
www.lamaha-gmbh.de



IVECO LIQUI MOLY MODERNE ASSISTENZ KUBOTA FIAT free2go HUMBAUR multicar

Wir wünschen ein frohes Osterfest und allzeit gute Fahrt.



- Anzeige -

Endlich Frühling: Zeit für Neues

Die Tage werden wieder länger und wärmer. Mit den steigenden Temperaturen und zunehmendem Sonnenschein kommt nicht nur die Natur aus dem Winterschlaf hervor, sondern auch wir Menschen werden wieder aktiver und bekommen Lust darauf, Neues auszuprobieren. Wie wäre es zum Beispiel damit, den Garten wieder frühjahrsfit zu machen oder die eigene Region neu zu entdecken?

Endlich kommt der Frühling – und mit ihm kommen Erleichterung und Freude, dass die kalte Jahreszeit zu Ende geht. Da wird es Zeit, den Garten aus dem Winterschlaf zu befreien. Erste Frühlingsblumen wie Tulpen oder Narzissen aus der Gärtnerei bringen Farbe ins heimische Grün. Wer noch nicht genau weiß, welche Pflanzen er setzen kann, bekommt in fachmännisch geführten Gärtnereien nicht nur eine ausführliche Beratung, sondern auch Pflanzen von sehr guter Qualität. Eine Übersicht über die Pflanzenspezialisten vor Ort findet man zum Beispiel unter dem Suchwort „Gärtnereien“ auf www.dasoertliche.de.

Die Lust auf Neues weckt bei vielen auch die Neugier, ihren Ort oder ihre Region neu zu entdecken. Da könnte die App von Das Örtliche nützlich sein: beispielsweise bei einem Fahrradausflug zu einem Restaurant in der Nachbarstadt. Viele Gastronomiebetriebe eröffnen bei Gelegenheit schon jetzt die Freiluftsaison. Bei der Suche nach Restaurants in der Nähe zeigt die App gleich per Karte die Treffer an.

Vielleicht entdeckt der ein oder andere auch die Lust darauf, etwas Neues zu lernen. Auf dem Gebiet der Weiterbildung haben die örtlichen Volkshochschulen ein reichhaltiges Programm. Das Angebot reicht von Aquagymnastik über Computerkurse bis hin zum Zeichenunterricht. Die Adresse und telefonischen Kontaktdaten der VHS vor Ort gibt es ebenfalls bei Das Örtliche.

Ganz gleich, was auf der individuellen Liste der Frühjahrsaktivitäten steht – jetzt ist es Zeit, den Frühling zu genießen.



Foto: WavebreakMediaMicro/fotolia.com

Wir suchen dringend
für Kauf- und Pachtinteressenten



Ackerland zu Höchstpreisen
ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466

Wellnesshotel Harmonie

Kietzstraße 16
17192 Luftkurort Waren (Müritz)
Tel.: 03991-66950
www.hotelharmonie-waren.de
Vermittlung von Ferienunterkünften
03991-121224



**Stadt Usedom
Waldbestattung im
Ruhe Forst/Stadt Usedom**

- Urwüchsiger Mischwald -
Ein Ort voller Ruhe und Harmonie
Tel.: 038372/71099 Fax: 76704
0171/2778913
www.ruheforst-stadtusedom.de

TREFFPUNKT DEUTSCHLAND

Einfach mal durchatmen,
auch wenn einem der Ausblick
den Atem raubt!

Mein Deutschland



Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.

Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.

**FLYER
GÜNSTIG**
setzen, drucken und verteilen!

Alles aus einer Hand!



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de

ACHTUNG!

**Wir verteilen über die Deutsche Post!
Auch Ihre Prospekte und Beilagen!**

Fragen Sie unverbindlich an und nutzen Sie den hohen Qualitätsstandard der Deutschen Post!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Ansprechpartner: Herr Grzibek · Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: ag@wittich-sietow.de · www.wittich.de

Reise durch (k)lein Land
Schicksale in der DDR - Uwe Bernd

Kein Stasi-Grusel, Grenzregime-Horror und keine Dissidenten-Drangsalierungen - und doch gewährt dieses Buch seit dem Mauerfall den wohl detailliertesten Einblick in den täglichen Wahnsinn DDR mit all seinen Facetten. Drei 19-jährige Männer sind auf Tramp-Tour quer durch die kleine Republik. Auf ihrer Reise ohne Ziel, ohne Zelt und ohne Zeitlimit, mit dem Motto „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel!“ begegnen ihnen jene Menschen, die sich im Sozialismus auf ihre Art eingerichtet haben. Sie treffen zum Beispiel auf Parteibonzen, Betriebsleiter, Polizisten, Arbeiter, Soldaten ebenso Punks, BRD-Touristen, Blueser, Prostituierte, Anarchisten.



Bestellung unter:
www.wittich.de
oder
Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
oder
039931/579-0

6,50€
zzgl. Versand nur bei Direktbezug vom Verlag

ISBN-978-3-00-28678-0

- Anzeige -

Clevere Schlingel lieben die Abwechslung
Überraschen Sie Ihre Katze mit einem besonderen Knusper-Spaß

Katzenbesitzer wissen: Clevere Schlingel lassen sich so einiges einfallen, um an ihr Lieblingsfutter zu kommen. Ein sanftes Miauen, ein Sprung auf den Küchentresen – sie wissen einfach, wie sie unsere Aufmerksamkeit erregen. Auch beim Futter wissen sie genau, worauf es ankommt: Unwiderstehlich lecker und abwechslungsreich muss es sein. Überraschen Sie Ihren kleinen Racker doch einmal mit einem besonderen Futtererlebnis, denn jetzt werden zarte Häppchen in Gelee mit einer knusprigen Überraschung kombiniert. Das neue FELIX Sensations Crunchy Crumbles ist die erste Nassnahrung mit Knusperstückchen zum Drüberstreuen, die die Sinne von kleinen Rackern begeistert. Katzen wie Felix lieben die Abwechslung! Und damit der Spaß nicht zu schnell zu Ende geht, gibt es FELIX Sensations Crunchy Crumbles im praktischen 10er Multipack. So überraschen Sie Ihren kleinen Racker mit den Varietäten „Fleisch“ oder „Fisch“ und den dazugehörigen Crunchy Crumbles Knusperstückchen, die Sie für den Extra-Knusperspaß einfach auf das Nassfutter streuen können. Die Crunchy Crumbles im wiederverschließbaren Beutel reichen für alle zehn Mahlzeiten und bieten cleveren Rackern einen überraschenden Knusper-Spaß. Jetzt bleibt nur noch die Frage: Werden zuerst die zarten Häppchen, das köstliche Gelee oder die knusprigen Crumbles verputzt?!

www.KatzenWieFelix.de



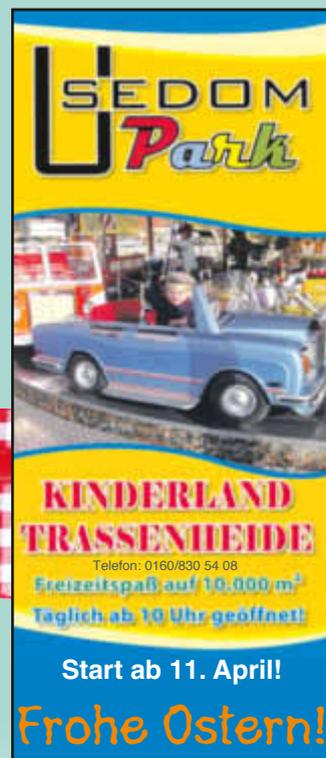
Kinder, Kinder! Kommt herbei

Kinder, Kinder! Kommt herbei!
Suchen wir das Osterei!
Immerfort, hier und dort
und an jedem Ort.
Hier ein Ei, dort ein Ei -

bald sind's zwei und drei!
Ist es noch so gut versteckt,
endlich wird es doch entdeckt.
Kommt herbei!
Sucht das Ei!

August Heinrich
von Fallersleben, 1798-1874

festtage



Ein frohes Osterfest

wünschen wir allen
unseren Kunden,

Freunden und
Bekanntem

Landfleischerei Dallmann

17098 Friedland · Voßweg 29
Telefon 03 96 01/2 09 26

Filiale: Riemannstr. 22
Tel. 03 96 01/2 65 30

Riemannstraße 34
Tel. 03 96 01/3 08 38



*Herzliche Ostergrüße
allen Kunden, Freunden und Bekannten*

Geflügelverkauf Ehlert Groß-Tottn 23 · 17126 Jarmen Tel.: 0173/5901498

- Wir behalten ständig für Sie bereit:**
- Mulardenenten m/w, Flugenten m/w
 - Pekingenten, Broiler w/br • Gössel weiß und grau
 - Junghennen legereif, versch. Farben
 - Eintagsküken von Hühnern, Enten und Gänsen
 - Stockenten, Perlhühner, Hähne, Zwerghühner und Wachteln • Futtermittel

Alle Preise auf Anfrage!

Öffnungszeiten: ganzjährig

Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

Eine schöne Osterzeit wünscht Ihnen

Laube

Elektrotechnik
Meisterbetrieb

...WIR BLEIBEN IN KONTAKT

Glien - Siedlung 8, 17392 Putzar

Tel.: 03 97 22 - 2 06 67

Fax: 03 97 22 - 2 91 31

Mobil: 01 71 - 3 14 12 64

laube-elektrotechnik@web.de



>Nachhilfe.de im studienkreis

professionell, individuell, erfolgreich
Inh. S. Jacobs

Mo. - Do. 13.00 - 18.00 Uhr und Fr. 13.30 - 17.00 Uhr

Wolgast | Lange Str. 6 | 03836 601102
Anklam | Neuer Markt 6 | 03971 211219

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Abwassertank mit DIBt inkl. Domschacht

700 L ab 299,-*

3000 L ab 849,-*

**Komposttoiletten
ab 66,- €***

www.Abwassertank.de

* zzgl. Lieferkosten Handwerkstr. 5, 18069 Rostock, Tel.: 03 81 / 8 01 00 75

Rostocker Umweltservice,



Müritzregion - Die Ferienregion Deutschlands

Der Ferienpark Lenz am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte am Plauer See. Diese umfasst - zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die sogenannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee und Fleesensee, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwa 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

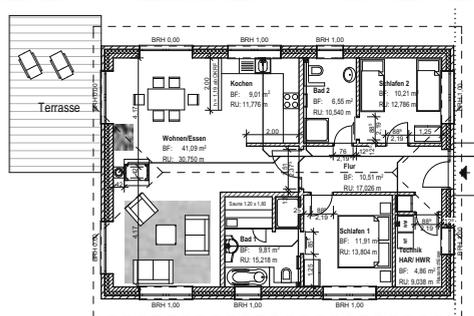
Die Region rund um die Müritz bietet mit seiner einzigartigen Landschaft und Tierwelt den perfekten Urlaubsort, um einmal abzuspinnen vom Alltag. Wie können Sie besser Ihren Urlaub genießen, als in Ihrem eigenen Ferienhaus?!



ferien im eigenen ferienhaus



Haus kaufen - oder bauen lassen - Sie entscheiden!



Weitere Haustypen möglich



Infos erhalten Sie unter Tel.: 039931/57931

info@ferienpark-lenz.de · www.ferienpark-lenz.de

Allgemeine Informationen zur Ferienanlage:

- ca. 40 hochwertige Ferienhäuser auf großzügigen Grundstücken
- Hafenterrassen in unmittelbarer Nähe
- zentrale Lage zwischen den Seen
- Stellplätze
- Badestelle am Plauer See



Ein sonniges Osterfest wünschen wir allen!



- **Vertrauen**
- **Finanzieren**
- **Versichern**

Ich kann zwar nicht zaubern, aber Lösungen bieten!

www württembergische

Rufen Sie mich an:
**Generalagentur
 W. Brümmer**
 Spantekower -
 Landstraße 35
 17389 Anklam
 Tel. 03971-242702
 Mobil: 0171 - 8 75 13 99



Ich wünsche allen Kunden ein frohes Osterfest

Da ist nun unser Osterhase! Er stellt das Schwänzchen in die Höhe und schnuppert hastig mit der Nase und tanzt sich einen Pah de döhl!

Dann geht er wichtig in die Hecken und tut, was sonst nur Hennen tun: Er möchte sein Produkt verstecken, um sich dann etwas auszuruhn.

Das gute Tier! Ein dicker Lümmel nahm ihm die ganze Eierei und trug beim Glockenbammelbimmel sie zu der Liebsten nahebei.

Da sind sie nun. Bunt angemalen sagt jedes Ei: "Ein frohes Fest!" Doch unter ihren dünnen Schalen liegt, was sich so nicht sagen lässt.

Iss du das Ei! Und lass dich küssen zu Ostern und das ganze Jahr ...
 Iss nun das Ei! Und du wirst wissen, was drinnen in den Eiern war!

Kurt Tucholsky, 1890-1935

Fröhliche Ostern
 allen Kunden, Freunden und Bekannten



Heizölhandel Herr • Freie Tankstelle

Inh. Wenzel Herr
 Am Flugplatz 1 • 17389 Anklam
 Telefon 0 39 71/24 00 52

Diesel • Benzin • Heizöl

Hausgeräte Service



Burkhard Becker

Verkauf und Reparatur von elek. Haushaltsgeräten aller Art

Burkhard Becker
 Friedländer Straße 15, 17389 Anklam
Telefon 03971 - 83 13 36
 Fax: 03971- 83 37 60
 Funktelefon 0171 - 20 53 816
 E-Mail: becker-hausgeraete@t-online.de

Wir wünschen ein frohes Osterfest!



Miele IMMER BESSER



Anklamer Verkehrsgesellschaft mbH
 Heinrich-Hertz-Str. 2 • 17389 Anklam

Reiseveranstalter • Vereins-, Gruppen- und Schülerreisen • Buscharter

wünscht allen Kunden ein frohes Osterfest, eine entspannte Reisesaison und allzeit gute Fahrt.

VERREISEN SIE DOCH MAL WIEDER!

31.05. - 14.06./14.06. - 28.06./06.09. - 20.09.14	15 Tage Kur in Kolberg -	Kurhaus „Ikar“ oder „Olymp“	ab 746,- €
01.06. - 04.06.14	4 Tage Oberwiesenthal	(kein EZ-Zuschlag)	240,- €/Pers.
29.06. - 03.07.14	5 Tage Wien	DZ: 510,- €/Pers. EZ: 622,- €/Pers.	
02.05.14	Fahrt ins Alte Land		68,- €
03.05.14	Frühjahrsmarkt Gut Basthorst		39,- €



Informationen und Buchung unter:
Telefon 03971 - 20 61 16

Weitere Reiseangebote in unserem Reisekatalog oder unter www.avg-anklam.de

Ein frohes Osterfest
 wünschen wir allen unseren Kunden,
 Freunden und Bekannten

Vodafone Shop Anklam
 Markt 7
 17389 Anklam

Vodafone Shop Wolgast
 Wedeler Straße 5
 17438 Wolgast





Frohe Ostern

Spannendes vom Osterhasen

(djd/pt). Die Eiersuche ist für Kinder das Highlight der Osterfeiertage. Richtig aufregend wird es, wenn neben bunten Eiern und leckerer Schokolade auch kleine Geschenke auf sie warten. Beliebt ist zum Beispiel etwas zum Schmusen: Die knuffigen Plüschfiguren aus der von Super RTL bekannten TV-Animationsserie DreamWorks „Dragons - Die Reiter von Berk“ etwa sind eine schöne kleine Zugabe für das Osternest. Mit ihnen kann nicht nur gekuschelt werden, sie haben zusätzlich eine Überraschung im Gepäck: Knufft oder schüttelt man sie, geben sie lustige Brüllgeräusche von sich.

Fliegende Feen verzaubern

Mit der „Flutterbye Flying Fairy“ kommt eine besondere Fee in das Osternest kleiner Mädchen geflogen. Sie wird per Handbewegung gelenkt und bringt so einen Hauch von Magie ins Kinderzimmer. Gleich drei Farbkombinationen bringen märchenhafte Spielstunden voller Fantasie. Die neue „Dancing Fairy“ ist nicht nur fliegende Fee, sondern gleichzeitig entzückende Tänzerin: Erst steht sie in einem eleganten Flakon, doch zieht man die Schnur an der Rückseite, hebt die Fee auch schon ab, um sich nach der Landung graziös wie eine Ballerina im Kreis zu drehen. Ihre schönsten Erlebnisse können kleine Feenliebhaberinnen im „Surprise Butterfly Diary“ festhalten, denn in diesem besonderen Tagebuch sind alle Geheimnisse sicher. Öffnet man es, flattert ein zierlicher Schmetterling heraus.

Seniorentelefon

Sie ärgern sich über hohe monatliche Grundgebühren und zusätzliche Verbindungskosten für Ihre Telefonate ins deutsche Festnetz? Sie wünschen sich eine verständliche und persönliche Beratung von Ihrem Ansprechpartner vor Ort? Dann sollten Sie die Vodafone Zuhause Festnetz-Flat kennenlernen. Transparent, ehrlich und fair. Telefonieren Sie unbegrenzt für nur 9,95 Euro monatlich* - rund um die Uhr - mit einer einmaligen Bereitstellungsgebühr von 29,95 € - ins deutsche Festnetz, egal ob Orts- oder Ferngespräch! Auf Wunsch kümmern wir uns um die Mitnahme Ihrer bisherigen Festnetz-Rufnummer. Selbstverständlich erledigen wir sämtliche Formalitäten. Zögern Sie nicht! Wir freuen uns über Ihren Besuch in unseren Vodafone Shops!

*Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate.

Weitere nutzungsabhängige Verbindungsentgelte für z.B. Telefonate zu Mobilfunk-, Auslands-, Sonderrufnummern.

Vodafone-Shop Wolgast

Wedeler Str. 5, Wolgast, Telefon (03836) 600666
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 08.00 - 20.00 Uhr

Vodafone-Shop Anklam

Markt 7, Anklam, Telefon (03971) 210700
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 12.30 Uhr



vodafone

Baase Landmaschinen GmbH

Sie möchten Ihr Holz, Geräte, Fahrzeuge
und vieles mehr... trocken lagern?
Wir haben die effizienteste Lösung für Sie!

Höhe:
2,25m
bis
6,70m!

Farbe:
Grün,
Beige,
Grau

ab
999€

EGAL ob unbefestigte Acker-, Wiesen-,
Hofflächen oder befestigte Beton-, Asphalt-,
Plattenflächen... wir haben eine LÖSUNG!

Länge:
3 bis 40m!

Breite:
4,50m bis 12m!

Info @Baase-Landmaschinen.de

Allen Kunden ein
frohes Osterfest!

STIHL MS 170
1,6 PS
- 30 cm
~~239,- €~~

Aktionspreis
199,- €



Viking MB 448T
46 cm Schnittbreite
Radantrieb
Leichtstart-Motor
~~599,- €~~

Aktionspreis
499,- €



John Deere X135R
92 cm Schnittbreite
2-Zyl. Benzin-Motor
komfortabler Hydrostat
300 l Grasfangkorb
~~4.480,- €~~

Aktionspreis
3.690,- €



Motorsense
Stihl FS 38
Leistung 0,9 PS
Autocut 5-2
~~189,- €~~

Aktionspreis
169,- €



Alle Preise inkl. MwSt.



Grimmen/Holthof

(03 83 25) 6 40-0

www.baase-landmaschinen.de
18513 Splietsdorf - Holthof 39





Frohe Ostern

Wir wünschen allen Kunden ein
frohes Osterfest und allzeit
gute Fahrt!



Das Team vom Autohaus Gnisch GmbH

Große Auswahl Gitterzäune, Aluminium- und Schmiedezäune sowie automatische Torantriebe



Schiebetore, Flügeltore, schmiedeeiserne Zäune,
Rollgitter und Scherengitter auf Bestellung und
individuell nach Ihren Vorstellungen

20 Jahre

Rostschutz für mehr als 20 Jahre
Alles verzinkt und Farbe nach Wahl.



Hans Meier
Landmaschinen OHG
Fertigung von Metallelementen
und Zaunanlagen
- Lieferung und Montage -

OT Groß-Ernsthof
Greifswalder Chaussee 40
17509 Rubenow
Tel.: 0 38 36/ 27 30-0
www.Hans-Meier-OHG.de

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Das Osterei

(wwp) In der Geschichte trifft man schon früh auf das Ei, so wurde es im 4. Jahrhundert als Grabbeigabe in römisch-germanischen Gräbern gefunden. Es galt stets als Symbol der Fruchtbarkeit und des Neubeginns. Schon die alten Ägypter haben bemalte Eier verschenkt.

Das Ei galt auch teilweise als Berechnungseinheit für Zinsen und Pacht. Im Mittelalter lieferten die Bauern an Gründonnerstag einen Teil der Eier als Naturalzins beim Lehnsherrn ab, als Leistung für das gepachtete Land, ein anderer Teil kam in die Kirche, wo er den Eiersegen "benedictio ovarum" erhielt. Die gesegneten Eier waren zur Unterscheidung rot gefärbt. Ostereier, die zwischen Gründonnerstag und Ostersonntag gelegt wurden, sollten besonders vor Krankheit schützen und für Fruchtbarkeit sorgen.

Das Ei hält etwas verborgen, ist wie ein verschlossenes Grab, in welches ein Leben geschlossen ist. Damit wird die Beziehung zur Auferstehung Christi deutlich und die Verbindung zwischen dem Ei und Ostern für die Christen erklärbar. Aber nicht nur der Beginn des Lebens, sondern auch die Zukunft des Lebens, im besonderen der Kinder, lässt Ostern zu einem Freudenfest werden. Auch die Frage nach der Ewigkeit kann durch die Form des Eies, ohne Anfang und Ende bzw. der Frage, ob zuerst Ei oder Huhn war, geahndet werden. Die Verbindung zur Fruchtbarkeit ist durch die germanische Liebesgöttin Ostera gegeben.

Der heutige Brauchtum der Ostereier geht wohl auf die im Mittelalter übliche Bezahlung der Zinsen und Abgaben mit Eiern an Gründonnerstag zurück.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



DIE ŠKODA GEFÄLLT-MIR- WOCHE.



Abbildung zeigt Sonderausstattung



0,00%-Finanzierung ohne Anzahlung.¹

Daumen hoch für den ŠKODA Citigo: Die Presse ist begeistert und hat ihn bereits mehrfach als Testsieger ausgezeichnet.² Werden auch Sie Fan unseres Erfolgsmodells und profitieren Sie von unserem aktuellen Angebot: Denn jetzt gibt es den Citigo mit 0,00 %-Finanzierung ohne Anzahlung.¹ Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Beispiel:

ŠKODA Citigo 1,0 l, 44 kW (60 PS)

Hauspreis (inkl. Überführung und Zulassung)	11.690,- €
Anzahlung	0,00 €
Nettodarlehensbetrag	11.690,- €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Vertragslaufzeit	60 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Schlussrate	4.988,06 €
Gesamtbetrag	10.928,06 €
59 AutoCredit-Raten à	99,- €

¹ Ein Angebot der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Angebot gilt nur für Privatkunden, nur Neuwagen der Modellreihen Citigo, Fabia, Roomster, Rapid, Yeti und Superb, Laufzeit 12 bis 60 Monate. Bei teilnehmenden ŠKODA Partnern und solange der Vorrat reicht. Das Angebot gilt nur für Bestellungen bis 30.06.2014, Auslieferung/Zulassung bis 30.09.2014. Angebot gilt nicht für ausgewählte Sondermodelle und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen. Bonität vorausgesetzt.

² Siehe AUTO BILD 04/2013, AUTO TEST 07/2013

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 105 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse C.

Autohaus Gnisch GmbH
Dorfstraße 18, 17390 Ziethen
Tel.: 03971/245285, Fax: 03971/245283
gnisch.gf@partner.skoda.de

Autohaus Gnisch GmbH
Greifswalder Str. 1
17438 Wolgast
Tel.: (0 38 36) 23 72 54

GRUNDSTÜCKS- UND
WOHNUNGSWIRTSCHAFTS
GMBH ANKLAM



Wir wünschen unseren Mietern,
unseren Geschäftspartnern
sowie den Eigentümern
unserer verwalteten Objekte
frohe und sonnige Ostern!

Susanne Bluhm
Geschäftsführerin GWA
und Mitarbeiter



Einladung zum *Osterbrunch* **am 21. April 2014**
von 11.00 bis 14.00 Uhr
 in unserem Partyraum
Vorbestellungen ab sofort
unter der Rufnummer
03 97 27/ 2 67 39 oder 03 97 27/ 2 67 43.
* inkl. 1 Glas Begrüßungssekt. Kinder im Alter von 6-12 Jahren = halber Preis!

Einkaufsmarkt Spantekow
 für **14,50 €*** pro Person

Inh. Petra Bartelt · Rundstraße 1 · 17392 Spantekow
 NEU IM EDEKA Achtung Tierfreunde: Jetzt Taubenfutter ab 10,- € / 25 kg
 Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest



- Anzeige -

*Ein frohes Osterfest im Kreise
Ihrer Familie und Freunde
wünscht Ihnen
das Team „Zur Görkeburg“*



Uwe Fuhrholz
Demminer Landstraße 4c
17389 Anklam
Tel. 03971 258445
Mobil 0152 02532486

*Ein frohes
Osterfest*

und einen fleißigen
Osterhasen wünschen
wir allen Leserinnen & Lesern!

